



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 08

August 2026

65. Jahrgang



Überreichung des Landesschulwaldpreises

August 2026

Kurz notiert in der Kirchengemeinde



August

So. 02.08.	9.30 Uhr	P. Kuhl
So. 09.08.	11.00 Uhr	P. Müller
So. 16.08.	9.30 Uhr	P. Kuhl
Mi. 19.08.	8.00 Uhr	P. Müller
	9.00 Uhr	P. Müller
	10.00 Uhr	P. Müller
So. 23.08.	9.30 Uhr	P. Müller
So. 30.08.	9.30 Uhr	P. Sabrowski



Gottesdienst mit Abendmahl
Gottesdienst im Naturerlebnispark Wendtorf
 Gottesdienst mit Abendmahl
 Einschulungsgottesdienste

Frühstücksgottesdienst

September

So. 06.09.	9.30 Uhr	P. Kuhl
------------	----------	---------

Gottesdienst mit Abendmahl

Gesprächskreis

Dienstag,
18. August,
19.00 Uhr

im Claus-Harms-Haus

Kantorei

Probe
 mittwochs,
19.00 Uhr

nicht in den
 Ferien!

Monats- geburtstag

Mittwoch,
2. September,
15.00 Uhr
 im Claus-Harms-Haus

KGR-Sitzung

Donnerstag,
20. August,
19.30 Uhr

im Claus-Harms-Haus

Nähtreff

Freitag,
21. August,
16.00 Uhr

im Claus-Harms-Haus

KIRCHENMUSIK

Samstag, 8. August um 19.00 Uhr

Duo-Konzert

Sigrun Stephan & Roman Mario Reichel



Sonntag, 23. August um 19.00 Uhr

Orgelkonzert mit Roman Mario Reichel

Einladung zum Meditativen Tanz

im Claus-Harms-Haus (Gemeindehaus)

in der Kirchengemeinde Probsteierhagen

am 29.08.2026 von 15 bis 18 Uhr

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, flache, bequeme Schuhe sind hilfreich.

Um Anmeldungen wird gebeten bis zum 22.08.2026 bei

Gabi Nierhoff Tel. 0431 99017979 oder Doris Bock 0151 62420285

Um eine Spende für die Auslagen wird gebeten.



Ev.-luth. St. Katharinen-Kirchengemeinde zu Probsteierhagen

23. August um 9:30 Uhr



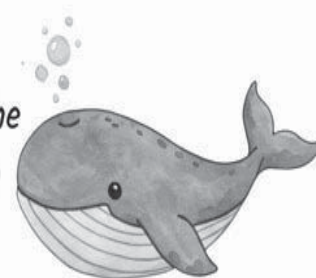
FRÜHSTÜCKS.



GOTTESDIENST

Ein Gottesdienst in anderer Form
 mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus
 (keine Anmeldung notwendig)

Die Sache
 mit dem
 Wal...



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
01.+2.08.26	11:00-18:00	Sommermarkt	Schloss Hagen	FD. Consulting, Gemeinde
01.08.2026	ab 19:00	Feuerwehr - Sommerfest im Park ---abgesagt	Schlosspark	FF + Förderverein Feuerwehr
02.08.2026	11:00	Offener Schießstand zum Sommermarkt mit Bogenschießen hinterm Schloß	Schlosspark	Kyffhäuserkameradschaft
02.08.2026	15:00	Kirchenführungen mit Horst Perry	St. Katharinen Kirche	Verein f.d.Erhalt d.St.Katharinenkirche
06.08.2026	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
06.08.2026	18:00	Spinnen, Stricken, Häkeln, kostenfrei	Hagener Schuppen	Alice Marx, Tel. 04348 9146061
08.08.2026	19:00	Duo-Konzert, Orgel zu 4 Händen, Sigrun Stephan&Roman Mario Reichel	St. Katharinen Kirche	Roman M. Reichel
09.09.2026	11:00-16:00	Tag des offenen Schlosses	Schloss Hagen	Förderverein Schloß Hagen e.V.
11.08.2026	17:00-18:00	Bürgersprechstunde	Tourismusbüro Markttreff	Gemeinde
12.08.2026	09:00	Angeln für Schulkinder, Mittags Preisverleihung+Grillwurst, Kaseteich Muxall	Anmeldung: T.0173 91495	19 oder 0173 9145361
12.08.2026	19:30	Männertreff	Hagener Schuppen	Erik Cammers, Nico Schumacher
13.08.2026	13:00	Halbtagesfahrt zum Freilichtmuseum Molfsee, Abfahrt ab Gemeindehaus	Freilichtmuseum Molfsee	Verein f.d.Erhalt d.St.Katharinenkirche
13.08.2026	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
13.08.2026	18:00	Spinnen, Stricken, Häkeln, kostenfrei	Hagener Schuppen	Alice Marx, Tel. 04348 9146061
15.08.2026	15:30-22:00	Musik Open-Air im Schlosspark, mit Bewirtung von der Pizzeria Arturo	Schlosspark	GSK, Gemeinde
16.08.2026	12:00	37.Hugo-Tautz-Pokalschießen	Schlosskeller der	Kyffhäuserkameradschaft
18.08.2026	17:00-18:00	Rentenberatung durch Carsten Drews, jeweils jeden 3.Dienstag im Monat	Tourismusbüro Markttreff	Carsten Drews
18.08.2026	19:00-20:30	Gesprächskreis Kirchengemeinde, Infos über Kirchenbüro-Tel.04348-6049826	Claus Harms Haus	Kirchengemeinde St. Katharinenkirche
20.08.2026	13:30	Strohfigurenfahrt, anschließend Spanferkelessen im Filou ab 17 Uhr	ab Dorfplatz	SoVD Probsteierhagen
20.08.2026	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
20.08.2026	18:00	Spinnen, Stricken, Häkeln, kostenfrei	Hagener Schuppen	Alice Marx, Tel. 04348 9146061
20.08.2026	19:30	Frauentreff	Hagener Schuppen	Evelyne Cammers, Anika Schumacher

21.08.2026	16:00-19:00	Nähtreffen, Anmeldung bei Kristin, mobil 0172 9094528	Claus Harms Haus	Kristin Habulinec
23.08.2026	09:30	Frühstücksgottesdienst	Claus Harms Haus	St.Katharinen Kirche
23.08.2026	14:00	Abschluß der Korntage im Schlosspark	Schlosspark	Gemeinde, GSK Ausschuss
23.08.2026	19:00	Orgelkonzert mit Roman Mario Reichel	St. Katharinen Kirche	Roman M. Reichel
25.08.2026	17:00-18:00	Bürgersprechstunde	Tourismusbüro Markttreff	Gemeinde
27.08.2026	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
27.08.2026	18:00	Spinnen, Stricken, Häkeln, kostenfrei	Hagener Schuppen	Alice Marx, Tel. 04348 9146061
28.08.2026	18:00	Karl May Fahrt, Busfahrt kostenfrei	ab Dorfplatz	Gemeinde, GSK
29.08.2026	15:00-18:00	„MediativenTanz, Anmelden:T. 0431 99017979 Gabi Nierhoff+Doris Bock T.0151 62420285	„	62420285- im Claus Harms Haus, Kirchengemeinde
02.09.2026	16:30	Sitzung Beirat Kinder- und Jugendliche, öffentlich	Hagener Schuppen	Beirat für Kinder- und Jugendliche
03.09.2026	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
03.09.2026	18:00	Spinnen, Stricken, Häkeln, kostenfrei	Hagener Schuppen	Alice Marx, Tel. 04348 9146061
05.09.2026	ab 10:00	Finaltag Tennis-Clubmeisterschaften	Tennisplatz Trensahl	TC Hagen
08.09.2026	17:00-18:00	Bürgersprechstunde	Tourismusbüro Markttreff	Gemeinde
09.09.2026	15:30	Dorfspaziergang im Oberdorf Laboe mit Herrn Lantau	Dorfplatz Laboe	Landfrauenverein Probsteierhagen
09.09.2026	19:30	Männertreff	Hagener Schuppen	Erik Cammers, Nico Schumacher
10.09.2026	14:00-17:00	DRK Spielenachmittag	Claus Harms Haus	DRK OV Probsteierhagen
10.09.2026	18:00	Spinnen, Stricken, Häkeln, kostenfrei	Hagener Schuppen	Alice Marx, Tel. 04348 9146061
13.09.2026	10:00-14:00	„Kinderbörse Pädiko Kita „Hagener Zwerge“, Lucia -Pogwisch-Ring“	Pädiko Kita	Pädiko Kita
13.09.2026	11:00-15:00	Flohmarkt Sportplatz Trensahl, Standgebühr 1 € od. 1 Kuchen, Aufbau: ab 8 Uhr	Sportplatz Trensahl	GSK, Gemeinde
13.09.2026	11:00-16:00	Offenes Schloß, Tag des offenen Denkmals	Schloss Hagen	Förderverein Schloß Hagen e.V.
13.09.2026	11:00-15:00	Kirchenführungen von der Gruft bis zum Turm, Tag des offenen Denkmals	St. Katharinen Kirche	Verein f.d.Erhalt d.St.Katharinenkirche
13.09.2026	13:00	Beach Volleyball, Viererteams	Sportplatz Trensahl	SVP Probsteierhagen
14.09.2026	14:30	Montagsspiel, mit Kaffee+Kuchen, Fragen B.Mierse Tel. 04348 1716	Claus Harms Haus	SoVD Probsteierhagen

Bekanntmachungen / Info

Sitzungstermine

Derzeit sind noch keine Sitzungstermine für den August angekündigt. Sollten doch Sitzungen stattfinden, werden sie rechtzeitig vorher bekannt gegeben. Die Sitzungstermine und Tagesordnungspunkte entnehmen Sie dann bitte dem Probsteier Herold, dem Aushang in den Bekanntmachungskästen gegenüber der Fa. Elektro Rethwisch und am Dorfplatz oder der Homepage der Gemeinde, www.Probsteierhagen.de.

Landesschulwaldpreis geht an die Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen

Am 30. Juni 2026 konnte der Dörfergemeinschaftsschule in Probsteierhagen der diesjährige Landesschulwaldpreis, ausgelobt von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, SDW, verliehen werden. Das Lehrerkollegium, der Förderverein, der Schullelternbeirat, der Schulverband wie auch die Schülerinnen und Schüler hatten diesen Tag hervorragend vorbereitet, um den vielen geladenen Gästen einen Eindruck der Schule und des Schulwaldes zu vermitteln. Schülerinnen und Schüler der Wald AG zeigten sehr anschaulich an verschiedenen Stationen, wie sie ihren Schulwald nutzen und welche Erkenntnisse sie gewonnen haben. Besonders stolz waren sie auf die neuen Sitzbänke, die eigens für das neu geschaffene „Grüne Klassenzimmer“ erworben wurden. „Und dieses Grüne Klassenzimmer wird auch gerne unterrichtlich genutzt“, so die Schulleiterin Frau Thun-Andres in ihrer Begrüßung. Sie freute sich, dass alle Ehrengäste der Einladung folgen konnten, um auf diese Weise das grüne Engagement in Verbindung mit einer besonderen pädagogischen Leistung der DGS zu würdigen.



Eingeleitet wurde die Feier durch wunderschöne Lieder des Schulchores.

Auch der Schulverbandsvorsteher, Herr Heino Schnoor, begrüßte herzlich die Anwesenden namentlich und bedankte sich bei der Schule für die Ausrichtung der Feier. In seinem Rückblick hob er u.a. die Leistung der Landesforsten hervor, die den Schulwald zum „Nulltarif“ für den Schulverband im Februar durchforsteten. Ca. acht Festmeter mussten entnommen werden, damit weiterhin die Verkehrssicherheit gewährleistet ist. Erwähnt wurde auch die Untere Naturschutzbehörde (UNB) des Kreises, die bei Bedarf eine kostenlose Baumkontrolle für den Schulverband durchführt.



Die Festrede hielt Umweltminister Tobias Goldschmidt. Er hob in seiner Ansprache die Bedeutung des Waldes für das Klima und somit auch für den Menschen hervor und freute sich, zu erfahren, wie ein Schulwald das Schulleben so positiv beeinflussen kann und dass Schüler in diesem außerschulischen Lernort „direkt vor der Haustür“ durch eigenes Handeln Erkenntnisse gewinnen. „Nur was ich kenne, kann ich schützen“.



Auch die Kreispräsidentin, Frau Hildegard Mersmann, wie auch der Chef der Landesforsten, Herr Dr. Chris Freise und der Kreisvorsitzende der SDW, Herr Rüdiger Wertz, hoben

das Engagement der Schule hervor und lobten den Einsatz der Schülerinnen und Schüler, die auf ihre Weise den Schulwald für sich nutzen, ihn erleben und gestalten. Und dieser Schulwald bietet auch Ruhezonen für das Wild. Die Landesvorsitzende der SDW, Frau Sandra Redmann, hob in ihrer Laudatio den großartigen Einsatz der Schule für den Schulwald hervor und war sehr glücklich, den diesjährigen Landesschulwaldpreis einem so engagierten Team überreichen zu dürfen (was mit einer nicht unerheblichen Geldspende verbunden war). Der Einsatz der Schülerinnen und Schüler in der Präsentation, die Gestaltung der Feierlichkeit und das Bewahren und Nutzen des Schulwaldes über Jahrzehnte - alles nicht selbstverständlich und von daher in höchstem Maße lobenswert. Frau Redmann verlas den Text der Urkunde und überreichte sie zwei Schülerinnen - als Stellvertreterinnen der Schule.

Geladen war auch der „Vater des Schulwaldes“, Herr Jürgen Turkowski. Er setzte einst die Schulwaldidee der SDW an dieser „seiner“ Schule um, so Herr Schnoor, und pflanzte über Jahre ca. 5000 Bäume mit seinen Schülerinnen und Schüler auf dem Schulgelände. Leider gibt es keine Pflanzliste oder Bilder aus dieser Anfangszeit. Die gefällten Bäume zeigen aber, welche Arten seinerzeit hauptsächlich gesetzt wurden - Birke, Ahorn, Lärche, Buche, Hainbuchen, Wildkirsche und Robinie. Diese Pionierarbeit hob Herr Schnoor hervor und freute sich, dem sichtlich gerührten Jürgen Turkowski als Erinnerung an diese Zeit eine Holzscheibe einer Kirsche, die einst von ihm gepflanzt wurde, zu überreichen. (Geübte Augen haben 50 Jahresringe gezählt.)



Die Schulleiterin bedankte sich mit Blumen und großer Anerkennung bei allen Beteiligten, die den Rahmen der Feier so engagiert gestaltet hatten.

Jörg Fister

Zur Geschichte des Schulwaldes

Der Ursprung der Schulwälder liegt in der Nachkriegszeit. Der deutsche Wald war durch die großflächigen Kahlschläge der Besatzungsmächte stark geschädigt. Klaus Gundelach, seinerzeit Geschäftsführer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, SDW, entwickelte die Idee, zur Bewältigung der schwierigen Aufgabe, nämlich Aufforstungsmaßnahmen im großen Stile durchzuführen, auch die Jugend über die Schulen heranzuziehen. Den Schulen wurden Ausgleichsflächen als sogenannte Schulwälder in Patenschaft übergeben, auf denen die Schülerinnen und Schüler das Pflanzen der Bäume und ihre Pflege übernehmen sollten. 1949 entstand der erste Schulwald. Es wurden in den folgenden Jahren über 1000 weitere Schulwälder landesweit angelegt, von denen heute noch ca. 300 existieren. Gundelach entwickelte auch ein waldpädagogisches Konzept: der Schulwald sollte möglichst nahe an der Schule gelegen sein und ausschließlich pädagogischen Zwecken dienen; so ist der Schulwald ein beispielhaftes Ökosystem, in dem ein ausgewogenes Verhältnis von unmittelbarem Erleben und Begreifen, praktischem Tun und Erkenntnisgewinnung besteht. Der Schulwald wird als „Klassenzimmer im Grünen“ für alle Unterrichtsfächer nutzbar gemacht. Dieses pädagogische Konzept wird heute gemeinsam vom Bildungs-, Landwirtschafts- und Umweltministerium und natürlich auch von der SDW getragen.

1969 wurde die Dörfergemeinschaftsschule (DGS) Probsteierhagen als Grund- und Hauptschule eingeweiht und Karl Wilke wurde der erste Schulleiter. Zu dem Kollegium gehörte u.a. auch der Junglehrer Jürgen Turkowski. Er sah in dem noch kargen Schulgelände eine potentielle Aufforstungsfläche und es reifte bei ihm die Idee, einen Schulwald anzulegen. 1971/72 wurden die ersten Bäume gesetzt und leider im nächsten Frühjahr abgemäht. Daraufhin legte Turkowski das Amt des Schulwaldbeauftragten nieder. Erst der neue Schulleiter Achim Schuldt konnte ihn bewegen, einen Neustart in Sachen Schulwald zu unternehmen. In den folgenden Jahren wurden ca. 6000 Bäume mit Hilfe der Schülerinnen und Schüler rund um das Schulgebäude gepflanzt, finanziert von der SDW. In dieser Zeit entstand auch das erste „Grüne Klassenzimmer“, in runder Form angelegt und mit Hainbuchen bepflanzt. Es wird heute noch gerne in Aktionen eingebunden und somit genutzt. Einst, so Turkowski, fanden hier mehr als 20 Schülerinnen und Schüler Platz und wurden unterrichtet. Mitunter stand in der Mitte auch ein Kessel mit Pfefferminztee zur Verköstigung.

Eine Besonderheit war der Lehrpfad, von den Schülern konzipiert und umgesetzt. Er war häufig der Ausgangspunkt für die vielen Waldläufe, die bis und um den Schlosspark führten.

Ein Schulwald sollte immer ein Mischwald sein, bestehend aus Laub- und Nadelbäumen. Aus der Anfangszeit stehen

auf dem Schulgelände nur noch drei Lärchen, zwei ganz in der Nähe des Gebäudes. Einer Lärche mussten die unteren Zweige abgenommen werden, damit die Fahnen, die zu besonderen Anlässen gehisst werden mussten, sich nicht in den Zweigen verhaken.

Im Rahmen einer Projektwoche Anfang der neunziger Jahre beabsichtigte der Projektleiter, mit seiner Gruppe einen klassischen Knick mit Wall und einer Bepflanzung auf dem Südgelände anzulegen. Diese Idee war innerhalb des Schulverbandes nicht mehrheitsfähig. Man einigte sich auf eine Bepflanzung ohne Wall; übrig geblieben sind die Schlehen, die heute noch existieren.

Heute ist dem Schulverband und der Schule sehr daran gelegen, weiterhin durch Nachpflanzungen den Baumbestand zu halten. Auch die Aktion „Baum des Jahres“ wird hier umgesetzt.

Jörg Fister

3. Schlosspark Open Air am 15.08.2026

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Musikfest im Schlosspark geben. Aus dem Musikfest ist das Schlosspark Open Air geworden, das am 15.08.2026 von 15:30 bis 22:00 Uhr im Schlosspark stattfindet. Das Musikprogramm sieht wie folgt aus:

- 15:30 - 16:15 Einzig. Nicht Artig!
- 16:15 - 16:30 Linedance
- 16:30 - 17:15 Probsteier Ukis
- 17:30 - 18:15 Tim und Ralf
- 18:15-18:30 Linedance
- 18:30 - 19:30 KI-Akustik
- 19:45 - 20:45 Water Violet and the Bottles
- 21:00 - 22:00 Drummer in the kitchen

Wir freuen uns über viele Zuhörer- und Zuschauer*innen und auf einen schönen entspannten Tag im Schlosspark. Das Grillen und die Versorgung mit kalten Getränken übernimmt dieses Mal das Arturo. Lieben Dank dafür.

Strohfiguren und Abschlussfeier der Korntage am 23.08.2026

Die Korntage sind wieder im Gange und es fahren wieder viele Menschen durch die Probstei und schauen sich die Strohfiguren in den Gemeinden an. Unser Strohfigurenteam hat sich wieder ordentlich ins Zeug gelegt und dieses Mal den Hein Schönberg (Emma) gebaut, und einen Halt vor dem Schloss eingepflanzt (Lummerhagen). Das Ergebnis ist wieder toll und vor dem Schloss zu bewundern. Vielen Dank für die grandiose Idee und die liebevoll gestalteten Figuren.



Auch in diesem Jahr wird es keinen Wettbewerb zwischen den Strohfigurenteamen geben, sondern es wird eine Stempelkarte mit allen Stationen veröffentlicht und bei den Figuren sind Stempel und Stempelkissen vorhanden. Diejenigen, die eine volle Stempelkarte abgeben, haben die Chance auf einen Gewinn. Die Gewinner werden bei der Abschlussfeier der Korntage, die dieses Mal am 23.08.2026 ab 14:00 Uhr im Schlosspark Hagen stattfindet, verkündet.

Jakobskreuzkraut

Das Jakobskreuzkraut mit botanischem Namen *Senecio jacobaea* (alternativ auch Jakobsgraskraut, Spinnenkraut, Krötenkraut oder Zehrkraut) aus der Familie der Asteraceae (Korbblütler) ist eine von 30 in Deutschland heimischen Kreuzkrautarten und kommt auch in Schleswig-Holstein vor. Als Lichtkeimer benötigt das zwei- bis mehrjährige Jakobskreuzkraut vegetationsfreie, unbeschattete Bereiche, um sich entwickeln zu können. Wie alle heimischen Kreuzkräuter bietet auch das Jakobskreuzkraut eine wichtige Nahrungsgrundlage für heimische Insekten. Doch Vorsicht - alle Kreuzkrautarten enthalten sogenannte PA, pflanzliche Giftstoffe, die dem Schutz vor Fraßfeinden dienen. Die Giftigkeit von Jakobskreuzkraut beruht auf der Wirkung verschiedener Pyrrolizidinalkaloide und deren Stickoxiden (PANOs), die lebertoxisch und potenziell krebserregend sind. Die Pflanze ist frisch und getrocknet giftig, da die Alkaloide auch während der Trocknung nicht abgebaut werden. Für Nutztiere stellt das Jakobskreuzkraut

deshalb eine Gefahr dar, wenn es in Heu oder Silage gerät. Bei einer länger anhaltenden Zufuhr kann es zu einer schleichenden Vergiftung kommen, die im Einzelfall zum Tod führen kann. Da sich das Jakobskreuzkraut über Samenflug verbreitet kann es sich auch von Beständen in Gärten auf Nutzflächen für die Futtergewinnung verbreiten. Deshalb kommt hier die große Bitte: Entfernen Sie die Blüten vor der Samenbildung und entsorgen Sie sie nicht über den Kompost oder die Biotonne. Damit helfen Sie, die Verbreitung des Krautes einzudämmen.



Jakobskreuzkraut

Heckenschnitt und Fugengrün

Ich möchte auf diesem Wege noch einmal eindringlich darauf hinweisen, dass Hecken an öffentlichen Wegen so zurückgeschnitten werden müssen, dass die gesamte Breite des Fußweges genutzt werden kann. Dies gilt übrigens auch für andere öffentliche Flächen, wie z.B. die Laufbahnen an der Schule. Das Freihalten der Gehwege ist aus Verkehrssicherheitsgründen dringend nötig, da viele Gehwege von sich aus schon nicht sehr breit sind. Außerdem muss das Grün, dass in den Pflasterfugen wächst auch entfernt werden. Sollten die Gehwege und sonstigen öffentlichen Flächen nicht freigehalten werden, sehen wir uns gezwungen, das Ordnungsamt des Amtes Probstei zu informieren.

Save the Date: Flohmarkt am 13.09.2026 auf dem Sportplatz

Dieses Jahr organisiert die Gemeinde wieder einen Flohmarkt. Alle, die unbedingt noch Sachen vom Dachboden, Keller oder Kleiderschrank an die Frau und den Mann bringen möchten, sind herzlich eingeladen, am 13.09.2026 einen Stand auf dem Sportplatz am Trensahl aufzubauen. Händler sind nicht zugelassen. Die Standgebühr beträgt einen Kuchen oder 10,-€. Die Einnahmen aus der Standgebühr und dem Kuchenverkauf kommen dem geplanten Sportpark zugute.

Save the Date: Besuch aus Dabel am 03.10.2026

Am 03.10.2026 bekommen wir wieder Besuch aus unserer Partnergemeinde Dabel. Wir freuen uns schon darauf und sind in die Planungen eingestiegen. Wenn Sie mit uns und den Dabeler*innen den Tag verbringen möchten, bitten wir schon jetzt um die Anmeldung dafür. Anmeldungen nehmen Petra Pluhar (04348 9067/0170 3255633) und Angelika Schlauderbach (0174 8563949) entgegen.

25 Jahre Probsteier Korntage

Wir benötigen Kuchenspenden für die 25. Abschlussfeier der Korntage.

Im schönen Park mit Unterhaltung, Musik und dann Ihr Kuchen dabei- das wäre wunderbar.

Der Erlös kommt dem Umbau des Sportplatzes zugute.

Bitte melden Sie sich gerne bei:

Petra Pluhar 01703255633 oder

Angelika Schlauderbach 01748563949

Helferaufruf

Wir möchten Veranstaltungen in unserem Dorf anbieten und gemeinsam feiern.

Damit das möglich ist brauchen wir Helfer und Helferinnen zum Aufbau, zum Abbau und auch während der Veranstaltung.

Am 12.08.	16:00Uhr	Aufladen der Tanzfläche,
	17:00Uhr	Aufbau der Tanzfläche im Park
Am 15.08.	10:00Uhr	Aufbau Tische, Bänke, Deko
Am 23.08.	10:00Uhr	Aufbau Tische, Bänke, Deko
Am 23.08.	17:00Uhr	Abbau

Bitte melde dich gerne, wenn du dabei sein magst bei:

Angelika Schlauderbach 01748563949

Klimaanpassungskonzept Kreis Plön - Beteiligung online möglich

Der menschengemachte Klimawandel ist bereits spürbar – auch im Kreis Plön – und macht es notwendig, dass wir uns vor Ort aktiv an die veränderten Bedingungen anpassen. Schon jetzt merken wir: es gibt zunehmend lange Phasen ohne Regen und wenn es regnet, dann oft viel heftiger als früher. Die Durchschnittstemperaturen steigen auch bei uns im Kreis Plön (schon um fast 2 Grad seit 1950) und im Sommer erleben wir wirklich heiße Tage, die vielen Menschen zu schaffen machen.

Das Gute ist: auf viele (auch zukünftige) Klimaveränderungen können wir uns schon jetzt vorbereiten und uns vor negativen Folgen schützen. Der Plöner Kreistag hat deshalb

die Verwaltung damit beauftragt, ein Klimaanpassungskonzept zu erstellen. Darin sollen unter anderem Risiken analysiert und bewertet werden und darauf aufbauend passgenaue Maßnahmen beschrieben werden, die in der eigenen Zuständigkeit der Kreisverwaltung liegen. Bei der Erstellung des Konzepts wird der Kreis von zwei externen Partnern unterstützt: GreenAdapt aus Berlin und Luftbild Umwelt Planung aus Potsdam.

Landrat Björn Demmin ruft zur Teilnahme auf: „Um einen möglichst guten Überblick über das Kreisgebiet zu bekommen, sind wir auf die Mithilfe vieler Menschen angewiesen, die hier leben oder arbeiten. Wir möchten wissen: wo fallen Ihnen jetzt schon Klima-Veränderungen auf? Wo ist es im Sommer zum Beispiel unerträglich heiß? Auf welchem Spielplatz brennt die Sonne nur so vom Himmel ohne jeglichen Schatten? Welche Straßen sind bei Starkregen regelmäßig überflutet?“

Alle sind aufgerufen, sich über den Sommer (Juni, Juli und August) daran zu beteiligen! Unter folgendem Link ist ab sofort eine Karte erreichbar: <https://xn--khle-orte-q9a.de/beteiligungskarte-kreis-ploen/>

Darin können in sechs verschiedenen Kategorien problematische Punkte im Kreisgebiet benannt und verortet werden, wo die Belastungen für Mensch, Natur und Infrastruktur durch Klima-Signale wie zum Beispiel Hitze, Starkregen oder Sturmfluten bereits zu beobachten sind. Diese Einträge bilden dann den Ausgangspunkt, um betroffene Gebiete im Kreis besser und genauer einschätzen zu können. Mit diesen Einblicken und dem intensiven Austausch mit den Fachakteuren des Kreises werden dann Maßnahmenvorschläge für den Umgang mit den Folgen des Klimawandels entwickelt. Landrat Björn Demmin weiter: „Wir freuen uns weiterhin über Ihre Hinweise auf besonders angenehme, klimaresiliente Aufenthaltsorte im Kreis – sei es draußen oder in Gebäuden –, an denen auch bei Hitze Erholung, Arbeit oder Lernen gut möglich sind. Ebenso sind uns Beispiele für bereits umgesetzte Projekte zur Klimaanpassung wichtig, die zeigen, wie vor Ort konkret auf Hitze, Trockenheit oder Starkregen reagiert wird.“

Machen Sie gerne mit und helfen Sie uns, den Kreis Plön fit für die Zukunft zu machen. Jede Rückmeldung zählt und trägt dazu bei, konkrete und wirksame Maßnahmen für mehr Lebensqualität und Sicherheit im Klimawandel zu entwickeln.“

Es sind noch Plätze frei:



Karl-May-Fahrt am 28.08.2026

Mit dem Bus von Ruser geht es um 18 Uhr ab Dorfplatz Probstseierhagen zum Freilichttheater am Kalkberg in Bad Segeberg, die Vorstellung beginnt um 20 Uhr. **Die Busfahrt wird, wie in jedem Jahr, kostenfrei von der Gemeinde bereitgestellt.**

Die Eintrittskarten zum spannenden Abenteuer „Im Tal des Todes“ sind reserviert in der Preisklasse I, Block A, in den Reihen 11,12,13,14 und 15. Die Karten für Kinder (5-15 Jahre) kosten 25,50 €, für die Erwachsenen 30,50 €. **Bitte meldet euch gern an bis 15.08.2026 bei Angelika Schlauderbach, Tel. 0174 8563949, E-Mail a.schlauderbach@gmx.de oder bei Petra Pluhar, Tel. 0170 3255633, E-Mail petra@pluhar.info !**

Mitfahrende mit eingeschränkter Beweglichkeit können direkt am Eingang den Bus verlassen.

Die von euch reservierten Karten sind verbindlich, und dann wie immer im Bus erhältlich, bitte passend am/im Bus bezahlen. Wir freuen uns auf euch und auf eine großartige Vorstellung/Abenteuer von Karl May.

GSK-Ausschuss

Seniorengymnastik

Jeder macht seine Übungen unter fachkundlicher Anleitung, so gut er kann – im Sitzen, im Stehen, an, um oder auf dem Stuhl.



Kleine Gymnastikhalle, Schule Probsteierhagen, montags 15:30 bis 16:30 Uhr

Anmeldung bei Ilse Horstkott, Telefon 04348/1213

Angelspaß für Schulkinder

Viele Kinder kennen diese beliebte Ferienaktion aus den vergangenen Jahren.

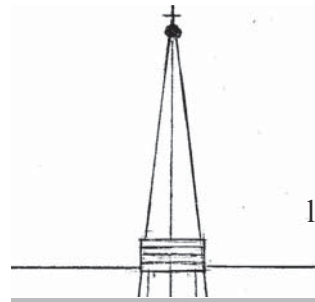
Dieses Jahr wird es eine Veränderung geben:

Wir treffen uns am 12.8.2026 um 9.00 Uhr auf der Hofanlage Göttisch am Kasseeteich (Muxal).

Hier fertigen wir aus Haselnuss Stöcken und Zubehör richtiges Fanggerät. Alle Utensilien sind vorhanden, ihr braucht nur für passende Kleidung und etwas zu trinken sorgen. Anschließend geht es an die Hälterteiche zum Fischfang. Niemand braucht sich Sorgen um die Fische machen, sie kommen nach dem Vermessen zurück ins Wasser. Kristiane und Jonna Göttisch und Hans Büschel werden wiederum einen kleinen Wettbewerb vorbereitet haben: Wer hat den größten Fisch, wer fing die meisten, wer hatte den kleinsten Schuppenträger an der Angel. Am Schluss der Aktion, meist nach vier Stunden, gibt es eine Siegerehrung, bei der niemand leer ausgeht und zur Stärkung Wurst mit Brot. Was müsst ihr mitbringen? - wetterfeste Kleidung - Köder, wie Regenwürmer, Mais, wenn vorhanden. (wir werden aber auch Köder für alle dabei haben) Zu Hause lassen müsst ihr: Profiangeln und Angelpasten. Anmelden kann sich jeder, der im Schulalter ist, telefonisch bei Hans Büschel unter 01739145361, oder bei Kristiane Göttisch unter 01739149519 Wir freuen uns auf euch!

Euer Angelteam um Kristiane und Hans

Katholisch in der Probstei



Die Katholische Kirche St. Ansgar in Schönberg wurde geschlossen.

Die Gemeindemitglieder laden ein ins Sprüttenhuus
24217 Schönberg
Bahnhofstraße 2 A

oder

in Gottes schöner Natur

Monat August 2026

Samstag, den 01.08.2026 im Sprüttenhuus
Bahnhofstr. 2A

17:00 Uhr WortGottesFeier
anschließend Kirchenkaffee

Samstag, den 08.08.2026 in der ev. Kirche Markt 1

17:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, den 15.08.2026 im Garten oder

in der Kapelle auf dem Ferienhof von Gellhorn in Wisch Moor 7

17:00 Uhr Hl. Messe am Hochfest
„Mariä Aufnahme in den Himmel“
mit Kräutersegnung
anschließend Beisammensein im Garten

Samstag, den 22.08.2026 in der ev. Kirche Markt 1

17:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, den 29.08.2026 im Sprüttenhuus
Bahnhofstr. 2A

17:00 Uhr WortGottesFeier
anschließend Kirchenkaffee

Ansprechpartnerin:

Elisabeth Schnitzler Tel. 0173 4122198 oder 04344 4137129

Eli.Schnitzler@gmx.de



Pfadfinder Probsteierhagen

Sommerlager 2026

Unter dem Motto „Gauner und Spione“ verbrachten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des Stammes INDAGO ihr diesjähriges Sommerlager in Groß-Gerau (Hessen), was in der Nähe von Frankfurt am Main liegt. Zu Beginn der Fahrt trafen sie sich am Abend des 04.07. am Kieler Hauptbahnhof, um von dort aus über Hamburg nach Frankfurt zu fahren. In Frankfurt angekommen ging es am frühen Morgen mit der S-Bahn weiter nach Groß-Gerau. In Groß-Gerau angekommen, ging es dann zu Fuß zum

Zeltplatz, wo sie dann erstmal Schlaf nachholten. Danach wurden die Jurten und Kothen aufgebaut, damit alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder auch sicher schlafen konnten. Gleichzeitig wurde auch von einigen ein begehbare Lagerator aus Baumstämmen erbaut. Nachdem das nun erledigt war, fanden in den nächsten Tagen AGs und Theaterproben statt. Bei den AGs konnte man Windlichter, Fackeln und andere Projekte aus Holz bauen oder auch lernen, mit Geheimschrift und Codes umzugehen. Beim Theater wurde ein passendes Stück zum Motto des Sommerlagers geübt und vorgetragen. Am nächsten Tag fand das Geländespiel statt, bei dem die Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Kleingruppen einen Diebstahl aufklären mussten. Jede Gruppe schlüpfte dazu in eine Rolle und erhielt Informationen, wie sich diese Rolle im weiteren Spiel verhalten muss, um den Diebstahl aufzuklären. So sollte beispielsweise das „Täterteam“ sich so verhalten, dass niemand mitbekommt, dass sie die Täter waren. Eine andere Gruppe dagegen wusste von der eigenen Unschuld und sollte nun Beweise sammeln. Ein Team hatte es ganz schwer, denn es bekam den Auftrag, andere Teams nach Informationen zu fragen, um so den Täter zu bestimmen. Es wurden Fingerabdrücke von allen gesammelt und im selbstgebauten Labor ausgewertet, eine Uhr auf einem verdächtigen Bild gefunden und andere Beweismittel genau untersucht. So konnten am Ende die Täter identifiziert und die gestohlenen Marshmallows sichergestellt werden. Am Ende des Tages wurde dann gesungen und von einigen im Dunkeln Ticker gespielt.



Am nächsten Tag ging es auf die Hajks (Wanderungen). Ein Hajk führte die Pfadfinderinnen und Pfadfinder zu einem Park sowie einem Schloss, in dessen Nähe sie die Nacht in einem Gemeindehaus verbrachten. Eine andere Hajkgruppe ist zu einem See in der Nähe gewandert, hat ein Eis gegessen und die Nacht wieder auf dem Zeltplatz verbracht. Der letzte Hajk hatte die nächstgelegene Stadt zum Ziel, in der die Pfadfinderinnen und Pfadfinder eine Kirche gefunden haben, in der sie übernachten durften. Diese kleinen Wanderungen sind immer besonders, weil sich dabei spannende Dinge ereignen: Eine Gruppe ist lange durch ein ausgetrocknetes Flussbett gewandert, während ein anderer Hajk Besuch von einem Menschen bekam, der nur Gebärdensprache konnte. Ausgeschlafen ging es dann nach der Hajnacht zurück zum Zeltplatz und nach kurzem Ausruhen

ins Freibad. Abends gab es dann noch eine Werwolf-Runde.



Am darauffolgenden Tag ging es nun endlich nach Frankfurt und raus aus Groß-Gerau. In Frankfurt erfolgte ein Besuch in der Experimenta, wo man selbst Dinge ausprobieren konnte. Nach dem Besuch gab es einen Stadtrundgang, bei dem man sich dann noch Souvenirs kaufen, Frankfurt von oben sehen oder sich nochmal mit Snacks eindecken konnte. Zurück auf dem Platz wurde wieder gesungen und freiwillig die Sterne angeschaut. Am vorletzten Tag gab es noch einmal AGs, eine Lagerolympiade, zum Abend das einstudierte Theater und den „Bunten Abend“. An diesem Abend gibt es kein festes Programm, stattdessen kann jeder was vortragen. Dafür bespricht man die eigene Idee vorher mit der leitenden Person für den bunten Abend, die anschließend alle Beiträge koordiniert und den Abend leitet. Bei dem Bunten Abend wurden viele Dinge präsentiert, wie das Wettbewerbsspiel „Auf den Tisch des Hauses“. Es wurde außerdem viel Tschai (ein besonderer Tee) getrunken, bevor zwei Wölflinge endlich ihr Halstuch bekommen haben und zwei Pfadfinderinnen als Sipplinge in den Stamm aufgenommen wurden, die wie alle anderen Sipplinge auch auf dem Sommerlager gezeigt haben, dass sie Verantwortung übernehmen können.



Am letzten Tag wurde alles abgebaut und das Lager reflek-

tiert. Dabei haben die Pfadfinderinnen und Pfadfinder auch viele kleine Momente Revue passieren lassen, wie die Befreiung eines Waldkauzes aus einem Lüftungsrohr, den Besuch einer kleinen Schlange, das nächtliche Rascheln der Igel um die Zelte herum, weil der Zeltplatz mitten im Naturschutzgebiet lag, und der Moment, als der Pfannkuchen sich zum ersten Mal perfekt in der Luft gedreht hat, um von der anderen Seite goldbraun zu werden. Auch die großen und lauten Erlebnisse wurden nicht vergessen, wie die ständig notwendigen Gesprächsunterbrechungen durch den Lärm der abhebenden Flugzeuge oder die Hitze, die im kühlen Wald gerade noch auszuhalten war.

Nachdem die Pfadfinderinnen und Pfadfinder dann mit einer Stunde Verspätung in Kiel angekommen waren, wurde das Lager mit dem Abschlusskreis beendet.

Wir hoffen, allen Beteiligten hat unser Sommerlager gefallen und sie kommen nächstes Jahr wieder mit. Bis dahin: Gut Pfad!

Nuri S. Al-Kassab für den INDAGO Pfadfinder e.V.

PÄDIKO Kindergarten ZUKUNFT GESTALTEN „Hagener Zwerge“

Ein buntes Kita-Jahr geht zu Ende

Mit vielen schönen Erinnerungen, gemeinsamen Erlebnissen und einem lachenden wie auch weinenden Auge verabschieden sich die Hagener Zwerge in die Sommerpause. Ein ganz besonderes Kapitel endet für unsere 15 Weltforscher, die wir in den vergangenen Wochen feierlich verabschiedet haben. Nun beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt und wir wünschen allen Schulkindern von Herzen einen tollen Schulstart, viele neue Freundschaften und ganz viel Freude am Lernen.

Bevor die Türen der Kita für die Ferien schließen, wurde das Kita-Jahr mit einem fröhlichen Sommerfest gefeiert. Auf die Kinder warteten zahlreiche bunte Spielstationen mit ganz unterschiedlichen Herausforderungen, Kinderschminken, leckeres Eis und ein vielfältiges Buffet. Ein besonderes Highlight war unsere Kunstausstellung: Von jedem Kind war mindestens ein Kunstwerk zu sehen, einige sogar mit kleinen Hörgeschichten. So wurde einmal mehr sichtbar, wie kreativ, ideenreich und individuell unsere kleinen Künstlerinnen und Künstler sind.

Wenn wir auf das vergangene Kita-Jahr zurückblicken, erfüllt uns vor allem eines: Dankbarkeit. Unser Team ist nicht nur stabil geblieben, sondern auch noch enger zusammengewachsen. Gemeinsam haben wir neue Projekte entwickelt, unser Geburtstagskonzept überarbeitet und viele Ideen für den Kita-Alltag umgesetzt. Unsere Holzwerkstatt wurde intensiv genutzt, der Außenbereich weiter gestaltet und die Beete neu bepflanzt. Mit neuen Baumaterialien entstanden beeindruckende Bauwerke, während zahlreiche kreative und naturpädagogische Angebote den Alltag bereicherten. Besonders in Erinnerung bleiben auch die vielen gemeinsamen Feste, die unser Kita-Jahr bereichert haben. Ob beim

stimmungsvollen Lichterfest, dem gemütlichen Adventscafé, dem fröhlichen Osterfrühstück, dem bunten Verkleidungsfest oder unserem Sommerfest – mit und ohne Eltern entstanden viele wertvolle Momente des Miteinanders, des Austauschs und der Gemeinschaft.

Auch die Vernetzung mit unserer Umgebung spielte wieder eine große Rolle. Die Kinder durften den Rettungswagen des DRK kennenlernen, ihren Rollerführerschein absolvieren, einen Bauernhof und das Passader Backhaus erkunden sowie regelmäßig die Turnhalle und die Räumlichkeiten der Schule nutzen. Gerade für unsere angehenden Schulkinder waren diese Besuche wertvolle Erfahrungen und ein wichtiger Schritt auf dem Weg in den neuen Lebensabschnitt.

Nun kehrt für Kinder, Familien sowie Erzieherinnen und Erzieher etwas Ruhe ein. Die Hagener Zwerge verabschieden sich in die Sommerferien und freuen sich darauf, am 1. August gemeinsam in ein neues, spannendes Kita-Jahr zu starten – mit vielen bekannten Gesichtern, neuen Hagener Zwergen und jeder Menge neuer Abenteuer.

Wir wünschen allen Familien sonnige, erholsame Ferien, viele schöne gemeinsame Erlebnisse und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Kita-Jahr!

5. Kinderbörse der Hagener Zwerge – Doppelt stöbern lohnt sich!

Die Vorfreude wächst: Am **Sonntag, den 13. September 2026**, öffnet die **5. Kinderbörse** der Hagener Zwerge wieder ihre Türen. Gemeinsam mit der **DRK-Kita Probsteierhagen** lädt das Organisationsteam alle Familien herzlich zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein.

Wie gewohnt beginnt der Einlass für **Schwangere bereits um 9:30 Uhr**, für alle weiteren Besucherinnen und Besucher öffnen sich die Türen **von 10:00 bis 14:00 Uhr**. Angeboten wird alles rund ums Kind: gut erhaltene Kleidung, Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge sowie Babyausstattung – nachhaltig, familienfreundlich und zu kleinen Preisen.

Auch in diesem Jahr ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Das gemeinsame Kuchenbuffet der Hagener Zwerge und der DRK-Kita lädt im Außenbereich zu einer gemütlichen Pause ein. Während die Erwachsenen bei Kaffee und selbstgebackenen Leckereien ins Gespräch kommen, können die Kinder das Außengelände der Kita zum Spielen und Toben nutzen.

Der Erlös der Veranstaltung kommt erneut den Kitas im Ort zugute und fließt direkt in neue Projekte und Anschaffungen für die Kinder.

Ein besonderer Tipp in diesem Jahr: **Zeitgleich findet auf dem Sportplatz in Probsteierhagen auch der allgemeiner Flohmarkt statt**. Damit lohnt sich ein Besuch im Ort gleich doppelt – erst auf Schatzsuche bei der Kinderbörse und anschließend entspannt über den Flohmarkt schlendern oder natürlich auch andersherum.

Das Organisationsteam freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, gute Gespräche und einen rundum gelungenen Tag im Zeichen von Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Familienleben.



**SoVD Ortsverband
Probsteierhagen**

Neue Veranstaltungen/Aktivitäten von August bis Dezember 2026:

Donnerstag, 20.08.26 ab Dorfplatz 13:30h,

Fahrt zu den Strohfiguren:

Mit Kleinbussen geht es um 13:30h los auf Tour durch die Probstei zur Besichtigung der Strohfiguren, die im Rahmen der Korn-tage ein Besuchermagnet unserer Region sind.



Der Abschluss der „Landtour“ ist dann um ca. 16:30/17:00 ein Abendessen im Restaurant „Filou“ mit

Spanferkel, Krautsalat und hausgem. Zwiebelbrot.

Kostenbeitrag: Für Mitglieder 25€, für Gäste, die herzlich willkommen sind, 35€. Der Kostenbeitrag ist bitte am Bus zu zahlen (bitte möglichst passend!) Im Preis enthalten sind die Fahrt und das Essen, Getränke sind bitte selbst zu zahlen.

Rückkehr ca.: 20:00h.

Anmeldungen sind ab sofort möglich, aber bis spätestens 12.08.26 bei Bettina, Tel.: 04348/1716 oder Ulla Tel.: 04348/919340

*

Montag, 14.09.26: endlich wieder „Montagsspiel“ im **Claus Harms Haus um 14:30 bis 17:00h**

Nach gemütlicher Kaffeerunde werden hoffentlich die richtigen Zahlen gezogen. Hier sind Spaß und Unterhaltung garantiert.

Kostenbeitrag: Mitglieder 5€, Gäste 7.50€

Anmeldungen bitte bis zum 31.08.26 bei Bettina oder Ulla

*

Bitte v o r m e r k e n !!

Freitag, 23.10.26 ab Dorfplatz 18:00, Fahrt zum Lachmöhentheater

Es wird das Theaterstück: Brandstiftung aufgeführt. Die Aufführung beginnt um 20:00h. Vorher wollen wir dort gemeinsam etwas essen. **Ihr könnt wählen zwischen: Schinkenbrot, Matjesbrot oder Käsebrot.**

Bei der Anmeldung bitte den Essenswunsch mitteilen.

Kostenbeitrag: Mitglieder 25€, Gäste 30€

Darin enthalten sind die Fahrt und das Essen. Getränke sind selbst zu zahlen. Der Kostenbeitrag kann am Bus gezahlt werden (bitte passend).

Anmeldungen bei Bettina Tel. 04348/1716 oder Ulla Tel.:04348/919340, bitte bis spätestens 02.10.26.

*

Montag, 07.12.26, Weihnachtsfeier im Claus Harms Haus.

Nähere Informationen folgen!!

*

Das war's für heute. Bleibt schön gesund, wir freuen uns auf Eure Anmeldungen.

Herzliche Grüße

Bettina Mierse



**GEMEINSCHAFTSSCHULE
PROBSTEI**

Herzlichen Glückwunsch!

Abschlusszeugnisse an der Gemeinschaftsschule Probstei

In zwei wunderbaren und würdigen Abschlussfeiern wurden 120 Zeugnisse an die Schülerinnen und Schüler übergeben. Wir wünschen für den weiteren Lebenslauf alles ! Allen anderen wünschen wir schöne Sommerferien, Urlaubszeit!





Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage

Am 29. Juni 2026 war ein besonderer Tag im Schulalltag der Gemeinschaftsschule Probstei.

Diese Auszeichnung geht ein wichtiger Prozess voraus, der von den Schülern vorbereitet und mit Unterstützung der Vertrauenslehrer Tobias Stauske und Anja Majewski begleitet wurde. Im Winter wurde eine Abstimmung an der Schule durchgeführt, bei der über 80 % teilnehmen mussten und über 85 % diese Auszeichnung und deren Verpflichtung zustimmen müssen. Dieses wurde erreicht und nun mit einer feierlichen Übergabe vor 1000 Schülern in der Sporthalle gefeiert. Mit der Auszeichnung soll ein sichtbares Zeichen an unserer Schule gesetzt werden, dass alle Willkommen sind und man sich bei abwerteten rassistischen Beleidigungen entgegnet. Diese Auszeichnung muss nun mit Leben gefüllt werden. Als Paten, die auch die Schule dauerhaft begleiten konnte die Sängerin Molly Sue aus Laboe und die Denkedrans, die die „Holstein Hymne“ erfunden haben, gewonnen werden. Wir wünschen uns, dass diese Auszeichnung im Schullalltag in einem guten Miteinander aller Beteiligten fördert. Im Kreis Plön ist es die dritte Schule, in Schleswig-Holstein 168, bundesweit sind es 5000. Zeitgleich hatte auch das Schloßgymnasium Plön seine Auszeichnung erhalten.



Deutschlandweit einmalig:

1. Klimaschutzkonzept eines Schulverbandes



Unser Schulverband hat als erster Schulträger in ganz Deutschland ein eigenes, integriertes Klimaschutzkonzept fertiggestellt! Damit übernehmen wir bundesweit eine echte Pionierrolle. Während viele über Klimaschutz reden, haben wir nun einen machbaren Fahrplan entwickelt, wie wir unsere Schulen klimafreundlicher gestalten. Es beinhaltet neben baulichen Maßnahmen auch Verhaltensmaßnahmen, die in die Unterrichtsgestaltung berücksichtigt werden soll. Das vollständige Dokument steht ab sofort allen Interessierten auf der Homepage:

www.gsp-schoenberg.de

Sportverein Probsteierhagen



25 Jahre DRUMS ALIVE

Aufruf zum deutschlandweiten Jubiläums Contest

Das dynamische, vielseitige und ganzheitliche Workout, mit seiner nachweislich positiven Wirkung auf Körper, Geist und Seele, feiert sein 25-jähriges Jubiläum!

Zu diesem Anlass wurde ein exklusiver Song komponiert, eine variable Choreographie angeboten und Drums Alive Begeisterte eingeladen, ihre persönliche Performance zu erstellen und per Video der Drums Alive Organisation, zuzusenden.

Fasziniert von der Herausforderung, immer auf der Suche nach neuen Drums Alive Aufgaben, zog ich meine Drums Gruppen des SV Probsteierhagen und Heikendorfer SV mit in den Bann ...wir waren uns schnell einig:

Da sind wir dabei!!!

In den Hallen beider Vereine herrscht Hochstimmung. Die Sticks wirbeln durch die Luft, die Beats dröhnen aus dem Lautsprecher und die Gymnastikbälle vibrieren im Takt – noch intensiver als zu den wöchentlichen Kursstunden.

Zunächst wird mit Spaß und Schweiß die Choreo zum Song einstudiert. Als alle Schläge und Schritte sitzen haben wir die 2 Gruppen zusammengeführt und gemeinsam synchron weiter getrommelt. Endlich ist es so weit – reif für das Finale, in einer einmaligen Kulisse. Für den Dreh zieht die Truppe mitsamt Equipment an den Ostseestrand von Stein. Bei guten Wetterbedingungen und Strandfeeling an der Küste entsteht das finale Video.

Es war eine fantastische Erfahrung für uns ALLE.

Zunächst das gemeinsame Training 2er Vereine und dann dieser unvergessliche Drehtag.

Der Song hat Power, die Choreo ist perfekt und die Kulisse einzigartig! Sie bietet so viele Möglichkeiten für unterschiedliche Formationen, dass wir gar kein Ende finden alles Machbare auszuprobieren.

TOP!!! Es war einfach genial, zu erleben, wie die Gruppe an diesem Tag über sich hinaus gewachsen ist.

Ich bin unheimlich stolz auf meine

MOIN moin DRUMMER

Drums Alive ist für jede Altersklasse und jedes Fitnesslevel geeignet. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, lediglich Spaß an der Bewegung und ein bisschen Rhythmus.

Willst du auch deinen Alltagsstress einfach wegtrommeln und Teil dieser fröhlichen Gemeinschaft werden?

Du bist herzlich willkommen zu einem unverbindlichen Schnuppertraining.

Dienstags 18.30 Uhr

SV Probsteierhagen, Wulfsdorfer Weg 8

Mittwochs 19.15 Uhr

Heikendorfer SV, Neuheikendorfer Weg 14-16

Mitzubringen: Spaß, bequeme Kleidung, Hallenschuhe und ggfs etwas zu trinken



Line Dance beim SV Probsteierhagen

Tanzen mal anders, Mit viel Spaß guter Laune trifft sich die Gruppe seit 4 Jahren jeden Freitag von 17:30Uhr bis 20:00 Uhr (nur Fortschritt)

In der kleinen Sporthalle an der Schule.

Line Dance ist eine Tanzform für Jung und Alt, bei der in Reihen nach festgelegten Choreografien getanzt wird. Das Besondere: Die Tänze werden weltweit nach denselben Schrittfolgen getanzt, sodass man überall mitmachen und Tanzen kann. Die Choreographien werden Schritt für Schritt in Achterfolgen erlernt und anschließend erfolgreich zur Musik umgesetzt. Getanzt wird zu Country-, Pop und Schlagermusik. Line Dance fördert die Gesundheit auf vielfältige Weise. Es ist ein hervorragendes Ganzkörpertraining, das die Koordination und das Gleichgewicht schult. Gleichzeitig wirkt das Auswendiglernen der Schrittfolgen wie ein effektives Gehirntaining, baut Stress ab und macht vor allem Spaß.

Die Line Dance Gruppe freut sich auf dich. Alle die Line Dance Erfahrung haben (nur Fortschritt) sind herzlich willkommen.

Für weitere Informationen und Fragen stehen wir, Heike und Lothar Radomski gerne unter der Telefonnummer 04348/9148337 zur Verfügung





2026: Rückblick Juli - Ausblick August

Liebe Mitglieder, Freunde, Förderer und Interessierte
Sommerpausenbedingt, wenig los im Juli ...

Fußball

1. Herrenmannschaft

Der August startet mit drei Heimspielen, gespannt kann man sicher auf die Spiele gegen Molfsee II (viele ex Holstein Kiel Spieler), Comet Kiel (Absteiger Landesliga) oder Kilia II (ebenfalls Aufsteiger aus der Kreisliga) sein.

Als neuen Co-Trainer begrüßen wir Michael „Schulle“ Schulz an der Seite von Thomas Matthies.

Letzte Spiele:

Preetzer TSV vs. SG Do/Pro 3:0
SG Do/Pro vs. Fortuna Wellsee 3:5
SG Do/Pro vs. FT Preetz 0:2
FC Torpedo 76 NMS vs. SG Do/Pro 0:4

Nächste Spiele:

02.08. 15:00 Uhr - SG Do/Pro vs. TSV Flintbek
09.08. 15:00 Uhr - SG Do/Pro vs. Wiker SV
11.08. 19:00 Uhr - SG Do/Pro vs. Eidertal Molfsee II
15.08. 15:00 Uhr - Comet Kiel vs. SG Do/Pro
23.08. 15:00 Uhr - SG Do/Pro vs. Kilia Kiel II
28.08. 19:30 Uhr - SG Sarau/Bosau vs. SG Do/Pro

2. Herrenmannschaft

Das erste Testspiel wurde leider kurzfristig vom Gegner abgesagt, sodass wir erst gegen Ligakonkurrenten PSG II testen konnten. Neben nur wenigen Abgängen begrüßen wir einige neue Gesichter in Dobersdorf:

Marlon Jansen, Jani Geest Hansen, Marius Ehrhardt, Till Bülk und Linus Kagrath. Philipp Krell und Jannis Arp konnten bereits in der letzten Saison aushelfen.

Letzte Spiele:

Probsteier SG 2012 II vs. SG Do/Pro 2:1

Nächste Spiele:

02.08. 14:00 Uhr - Schönkirchen II vs. SG Do/Pro II
09.08. 14:00 Uhr - SG Do/Pro II vs. TSV Lepahn
14.08. 19:00 Uhr - Raisdorfer TSV vs. SG Do/Pro II
23.08. 13:00 Uhr - SG Do/Pro II vs. FSG Saxonia II
28.08. 19:00 Uhr - Probsteier SG II vs. SG Do/Pro II

Tischtennis

Wir durften zuletzt drei Gastspieler begrüßen, die gute Arbeit des DSV spricht sich rum. Wir haben aber noch reichlich Platz!

Du hast „damals“ aus irgendeinem Grund aufgehört? Du willst neu Anfahren und ausprobieren, ob Tischtennis etwas für dich ist? Komm gern vorbei – egal ob m/w/d!

Darts

1. Mannschaft

Nach der erfolgreichen Saison ist vor der Saison. Im Juli gab es zwei Testspiele, gegen Schönberg und Höhndorf konnte gewonnen werden.

Änderungen gibt es aber in der Mannschaft. Björn Ober, Björn Adam und Timo Zietz spielen künftig in der Zweiten, Clemens Wöhlrl rückt dafür aus der Zweiten in die Erste auf.

Letzte Spiele:

DSV1 vs. Schönberger 180's - 29ers 15:7
DSV1 vs. Höhndorfer Black Bulls 12:10

Nächste Spiele:

16.08. – DSV 1 vs. KMTV 4
Und kurzfristig auf Instagram zu sehen

2. Mannschaft

Das erste Testspiel in veränderter Form war vielversprechend. Weitere Spiele sind im August geplant, aber noch nicht fix.

Letzte Spiele:

DSV2 vs. Höhndorfer Red Bulls 9:13

Nächste Spiele:

kurzfristig auf Instagram zu sehen
Die Dartsparte ist auch auf Twitch zu finden – Einfach nach DSVDarts suchen!

Weder die Spiele noch das Training sind geschlossene Gesellschaften. Jede*r die/der sich ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen!

Tischtennis: Dienstags Kinder/Jugend 17:00-18:30 Uhr, Erwachsene 19:00-22:00 Uhr

Dart: Mittwochs ab 18:30 Uhr, Sportheim in Tökendorf – einfach vorbeikommen!

Viele Grüße

Jan Müller

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit beim Dobersdorfer SV



Die heiße Phase hat begonnen – sowohl mit Blick auf die Temperaturen bei den letzten Punktspielen als auch auf die Platzierungen unserer Vereinsmannschaften in ihren jeweiligen Spielklassen. Wir sind gespannt, wie die Saison für unsere 1. und 2. Herrenmannschaft ausgehen wird! Drückt die Daumen, denn aufgrund der noch ausstehenden Matches liegt der Ausgang der Saison nicht mehr vollständig in unserer Hand.

Ergebnisse der letzten Punktspiele

Damen (Spielklasse 4)

Der **letzter Spieltag am 27.06.** endete auswärts in Preetz mit

dem **Gesamtergebnis 2:2**. Unsere Gegner haben nur 3 Spielerinnen aufstellen können und so wurden 3 Einzel-Matches bestritten und das Doppel wurde von der gegnerischen Seite aufgegeben. Riesenglückwunsch nochmal an unsere Damen für die erfolgreiche Saison und den Aufstieg!

Herren (Spielklasse 4)

28.06. Auswärtsspiel in Suchsdorf.

Gesamtergebnis: 4:2 und ganz herzlichen Glückwunsch an Tobi, Lukas, Martin & Hauke!

Ein möglicher Aufstieg liegt nicht mehr in unserer Hand. Es heißt abwarten bis alle Partien Ende August durch sind.

2. Herren (Spielklasse 7)

19.07. (verschoben vom 27.06.) Heimspiel

Gesamtergebnis: 1:5

Das letzte Match unserer Mannschaft findet dann nach den Sommerferien auswärts beim Wiker SV am 29.08. 14 Uhr statt. Wir sind gespannt, wie die Saison für die 2. Herrenmannschaft ausgeht.

Kinder- und Jugendtraining

In den Sommerferien pausieren die Trainingseinheiten bei den Kids. Das letzte Training vor den Ferien bot jedoch nochmal eine schöne Trainingseinheit für die größeren Kids und ein dickes Eis zur Belohnung.



Aber warum spielt man eigentlich auch mal Hockey beim Training?

Hockey wird im Tennistraining gespielt, um die **Koordination**, die **Hand-Auge-Koordination** und die **Beinarbeit** zu verbessern. Es bringt Abwechslung in das Üben und sorgt besonders bei jüngeren Spielern für mehr Spaß auf dem Platz. Spielerisches Hockey lockert das manchmal monotone Techniktraining auf und steigert die Freude am Sport. Wenn auch Ihr mal Lust habt auf eine Runde Hockey auf dem Tennisplatz, kommt gern vorbei! Wir freuen uns jederzeit über Nachwuchstalente. **Wer sich den Spaß einmal genauer ansehen will, besucht die Anlage gern nach den Sommerferien, ab 20.08. ab 15 Uhr.** Unsere Outdoorsaison geht noch bis zu den Herbstferien.

Ihr wollt noch mehr über unseren Club wissen? Alle Infos rund um unseren Verein findet Ihr im Web <https://www.tchagen.de/> !

Besucht uns auch gern einmal auf der Anlage, auch wenn Ihr (noch) nicht Mitglied im TC Hagen seid. Der Finaltag

unserer **Clubmeisterschaften** bietet da vielleicht eine gute Gelegenheit sich ein paar schöne Matches anzusehen.

Save-the-Date: 05.09.2026 ab 10 Uhr

*Schönen Sommer noch...
Steffi Basner (Vereinsmitglied)*

Deutscher Teckelklub 1888 e.V. Gruppe Probsteierhagen



1. Vors.: Thorsten Haß

Tel. 04346-36 74 71

Neues von der Teckelgruppe Probsteierhagen

Seit dem **04.07.2026** läuft auf dem Hundeplatz die Ausbildung zum Begleithund (BHP). 13 Gespanne üben für die am 19.09. stattfindende BHP-1 und BHP Schwer-1. Auch sind in diesem Jahr ein paar kleine andersrassige Hunde mit dabei. Der Schwerpunkt der Ausbildung sind der gute Grundgehorsam wie Leinenführigkeit, Verhalten gegenüber Menschen und im Straßenverkehr.



Foto: BHP Ausbildung

Parallel findet im Revier seit Mitte Mai die Ausbildung auf der künstlichen Wundfährte statt. Dort sind 12 Gespanne in der Ausbildung. Ein Teil von ihnen übt für die am 29.08. stattfindende Schweißprüfung und der andere Teil für die am 04.10. stattfindende Vielseitigkeitsprüfung, die „Meisterprüfung“ der Teckel. Mit dieser Prüfung erreichen die Teckel die jagdliche Brauchbarkeit für Schweiß und Stöbern. Seit dem 22.07. ist die Ausbildung am Wasser dazu gekommen. Die BHP-3 (Wasserfreude) und der jagdliche Wassertest, der auch ein Teil der Zuchtzulassung ist, wird mit 7 Gespannen geübt. Außerdem in Feld und auf Wiesen wird für die BHP-2 (Warten und Führersuche) geübt. Für diese Prüfungsteile findet die Prüfung am 12.09. statt. Unsere Ausbilder sind dadurch an jedem Wochenende und manches Mal auch in der Woche in Sachen Teckelklub voll

im Einsatz. Wir freuen uns, dass wir so eine tolle und harmonische Gruppe haben, mit vielen fleißigen Helfern.



Übungen am Wasser

Unsere Aussteller sind auch fleißig in nah und fern und haben verschiedene Siegertitel mit nach Hause gebracht. So ist im Verein an jedem Wochenende und auch an einigen Tagen in der Woche immer was los. Über das am WE 01./02.08. stattfindende Hunderennen berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Weitere Termine und Informationen unter:

www.teckelklub-probstei.de

Alexandra Klostermann,
Gruppe Probsteierhagen



Fahrbücherei

Der Bücherbus hält in Probsteierhagen, alle 4 Wochen:

Ab 2026 sind wir alle 4 Wochen mit unserem Bücherbus und einem vielseitigen Angebot in Ihrer Gemeinde. Die Fahrbücherei mit ihren 2 Bücherbussen bietet Ihnen ein Angebot an 40.000 Medien, davon jeweils ca. 4.000 Medien in den Bücherbussen: Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs, Konsolenspiele, Tonies, Sami Lesebär, Edurino und Saatgut!

Zusätzlich zu unserem Angebot im Bücherbus können Sie auch die "Onleihe zwischen den Meeren" nutzen und Medien online ausleihen. Rund um die Uhr und egal, wo Sie sind, können Sie digitale Medien auf Ihren e-book-Reader, Laptop oder Rechner herunterladen (www.onleihe.de/sh), Hörbücher über "Overdrive/Libby" (<https://s-hz.overdrive.com>) und Filme streamen über "Filmfreund" (<https://fahrbibliothekenploen.filmfreund.de/de/pages/home>).

Kinder lesen kostenlos, Erwachsene zahlen einen jährlichen Betrag von 18 Euro.

**Der Bücherbus ist in Probsteierhagen
am Montag, den 24. August, 21. September**

Mo-B

Dörfergemeinschaftsschule,

An der Schule 2

09:50 – 10:10 Uhr

Pommernring 6 (vorm.)

10:15 – 10:55 Uhr

Hagener Weg 8

11:00 – 11:20 Uhr

Schrevendorf 32, Bushst.

11:30 – 11:50 Uhr

Muxall, Bushst.

12:00 – 12:20 Uhr

Trensahl, Am Park

13:15 – 13:40 Uhr

Blomeweg 3, Kindergarten

13:50 – 14:20 Uhr

Kellerrehm 2

14:25 – 14:45 Uhr

Dörfergemeinschaftsschule,

An der Schule 2

14:50 – 16:45 Uhr

Wulfsdorf, Hof Wulfsdorf 15

16:50 – 17:10 Uhr

**Der Bücherbus ist an der Dörfergemeinschaftsschule
am Dienstag, den 25. August, 22. September, 20. Oktober,
17. November, 15. Dezember**

Di-B

Dörfergemeinschaftsschule,

An der Schule 2

10:25 – 11:25 Uhr (Schule)

(in den Ferien:

20. Oktober 10:25 – 11:25 Uhr)

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bücherbus-Team

Lea Dittmann und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön,

Gasstr. 5, 24211 Preetz, Tel.: 04342-5981

fahrbibliothek10@bibliotheken-sh.de (NEU!)

www.fahrbuechereikreisploen.de

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Roman:

Desai, Kiran: Die Einsamkeit von Sonia und Sunny. – S. Fischer, 2026. -

Sonia studiert Literatur in Vermont. Sunny ist ein ehrgeiziger Journalist in New York. Sie lässt sich auf einen egozentrischen Maler ein, er hat eine amerikanische Freundin, mit der er sich vor seiner übergriffigen Mutter schützt. Sonia und Sunny kennen sich nicht. Jahre später kreuzen sich ihre Wege zufällig in einem Nachtzug in Indien. Sie mögen sich auf Anhieb und stellen verlegen fest, dass ihre Großeltern für sie eine Heirat arrangieren wollten. Zwischen beiden entsteht eine magische Anziehung.

Sachbuch für Kinder:

Mein Lotta-Leben: Addition, Subtraktion und andere Tiere. – miniLÜK, 2026. – (Mathematik – 2. Klasse)

Lotta und LÜK? Aber klar! Mathe ist doch eigentlich nur nervig, weil die Aufgaben so selten lustig sind. Dabei ist es super unkompliziert: Man füge den Aufgaben, die alleamt den Vorgaben der Bildungsstandards für die 2. Klasse entsprechen, einfach ein paar Kaninchen und Lottas gesammelte Fantasie hinzu und schon flutscht es.

Kinderbuch:

Frei, Mars-Leo: Hilfe, zu viele Saurier! / illustriert von Daniela Kohl. – Fischer Sauerländer, 2026. -

Sören ist enttäuscht! Eigentlich wollte er mit dem "Giganten der Urzeit"-Set vom Trödel den coolen Tommy aus seiner Klasse beeindrucken. Aber Tommi findet Urzeitkrebse lahm. Als am nächsten Morgen statt Urzeitkrebse allerdings ein echter Brontosaurier schlüpft und genüsslich Tommys Pool leert, ruft Tommy Sören um Hilfe. Weil da nämlich auch noch eine hungrige Horde Raptoren den Garten verwüstet... Wie bloß verjagt man zu viele Saurier? (ab 9 Jahre)

Tonie:

Die Giraffen-Affen-Partylieder. – Tonies, 2026. - (Singen & Tanzen)

PASSADE

Neues aus Passade

Liebe Passaderinnen und Passader,

es gibt Orte, die besucht man einmal – und es gibt Orte, an die man immer wieder gern zurückkehrt.

Ich glaube, Passade gehört eindeutig zur zweiten Kategorie.

Gerade jetzt im Sommer zeigt sich unser Dorf wieder von seiner schönsten Seite. Der See lädt zum Verweilen ein, auf den Radwegen herrscht reger Betrieb, Spaziergänger genießen die Natur und an vielen Ecken hört man fröhliches Kinderlachen. Wer in diesen Wochen aufmerksam durch Passade geht, begegnet nicht nur Gästen aus nah und fern, sondern auch vielen Menschen aus unserem Dorf, die miteinander ins Gespräch kommen, den Gartenzaun zum Treffpunkt machen oder einfach die besondere Atmosphäre genießen.

Das ist es, was Passade ausmacht.

Nicht nur die wunderschöne Landschaft oder die Lage am See.

Es sind vor allem die Menschen.

Menschen, die sich engagieren, Verantwortung übernehmen und unser Dorf mit Leben füllen. Ob in der Feuerwehr, in den Vereinen, bei Festen und Veranstaltungen, bei den Strohfiguren, in der Nachbarschaft oder in der Gemeindevertretung – überall investieren Bürgerinnen und Bürger Zeit, Ideen und Herzblut für unsere Gemeinschaft.

Dafür möchte ich Ihnen allen von Herzen **Danke** sagen.

Denn das Ehrenamt lebt nicht von großen Worten, sondern von vielen Menschen, die einfach anpacken. Oft geschieht das ganz selbstverständlich und manchmal sogar unbemerkt. Gerade deshalb ist es wichtig, diesen Einsatz immer wieder wertzuschätzen.

Passade entwickelt sich stetig weiter. Mal in kleinen Schritten, mal mit größeren Projekten. Und genau diese Mischung sorgt dafür, dass unser Dorf lebendig bleibt und gleichzeitig seinen ganz besonderen Charakter bewahrt.

Kommunalpolitik – spannender als ihr Ruf

Wer glaubt, dass in einer kleinen Gemeinde während der Sommermonate etwas Ruhe einkehrt, den lade ich herzlich ein, einen Blick in das Protokoll unserer letzten Gemeindevertretersitzung zu werfen.

Ich verspreche Ihnen: Langweilig wird es nicht.

Zwischen Photovoltaik und Wärmepumpe für das Dörps-huus, der Zukunft unseres Niederschlagswassernetzes, der beantragten Geschwindigkeitsreduzierung auf der L50, der Entwicklung der Bahnstrecke, Bushaltestellen, Sitzbänken, Straßenschildern, Graffiti, Hecken und Mülleimern am See zeigt sich einmal mehr, wie vielfältig Kommunalpolitik tatsächlich ist.

Manchmal fragt man sich bestimmt:

„Was macht man eigentlich den ganzen Abend in einer Sitzung der Gemeindevertretung?“

Die Antwort lautet inzwischen meist:

„Alles – außer Langeweile.“

Denn neben den großen Zukunftsfragen beschäftigen wir uns oft mit den kleinen Dingen des Alltags. Genau diese kleinen Dinge machen aber häufig den Unterschied. Eine reparierte Fensterscheibe an der Bushaltestelle, eine instand gesetzte Sitzbank oder ein gerade gerücktes Verkehrsschild sorgen vielleicht nicht für große Schlagzeilen – sie tragen aber dazu bei, dass unser Dorf gepflegt, sicher und lebenswert bleibt.

Transparenz ist uns dabei besonders wichtig.

Deshalb finden Sie in dieser Ausgabe die **öffentliche Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23. Juni 2026 vollständig und unverändert** abgedruckt. Ich lade Sie herzlich ein, einmal hineinzuschauen. Vielleicht entdecken Sie dabei Themen, von denen Sie gar nicht wussten, dass sie bereits intensiv bearbeitet werden. Denn Kommunalpolitik findet nicht nur im Sitzungssaal statt – sie betrifft unseren Alltag jeden Tag aufs Neue.

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Passade (PASSA/GV/02/2026) vom 23.06.2026

Anwesend:

Bürgermeister/in Herr Torsten Folta

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Thies Truelsén

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Hans-Christoph Schneekloth-Plöger

Mitglieder

Herr Frank Boettiger

Herr Christian Lüßenhop

Herr Jan-Thore Pieper

Herr Hannes Rönnau

Herr Julius Schettel

Herr Heiko Zimmer

Protokollführer/in

Herr Jon-Philip Küchenmeister

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Ort, Raum: 24253 Passade, Tegelredder 2, "Dörps-huus" / Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung: Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.03.2026 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschussvorsitzenden
7. Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes für den Ausschuss für Kultur- u. Gemeinwesen
8. Beratung über die energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses
9. Beratung und weiteres Vorgehen zur Übertragung des Niederschlagswassernetzes an den Zweckverband Ostholstein
PASSA/BV/0119/2026
10. Einwohnerfragestunde
11. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie vorstehend.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 8

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.03.2026 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurde auf einen formalen Fehler bei der Niederschrift vom 23.03.2026 hingewiesen.

TOP 6:

Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung – Vorlage PASSA/BV/0114/2026 - wurden neben den richtigen 8 Ja Stimmen fälschlicherweise 8 Nein Stimmen protokolliert, ein Änderungswunsch wurde geäußert und sieht wie folgt aus:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Oberbrandmeisters Andreas Schülke zum Gemeindeführer der

Freiwilligen Feuerwehr Passade zu.

Die Aufsichtsbehörde ist über die Zustimmung zu informieren.

Stimmberechtigte: 8

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Herr Foltz bittet alle Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben. Er überreicht Herrn Schülke sodann die Ernennungsurkunde und nimmt ihm den Eid ab.

TO-Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über die erfolgreiche Instandsetzung der Fensterscheibe an der Bushaltestelle. Als Ursache wird Materialermüdung festgestellt; ein Vandalismus wird ausgeschlossen.

Er bedankt sich bei dem Gemeindeglied Herrn Teffner für die Instandsetzung der Sitzbänke sowie die Begräddigung der Straßenschilder. Zudem wurde ein Vorfahrt achten-Schild erneuert.

Im Rahmen der Berichterstattung wird auf ein eingewachsenes Schild im Tegelredder hingewiesen.

Der zuständige Anlieger wird gebeten, das Freischneiden zu veranlassen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er beim Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-

Holstein einen Antrag auf Herabsetzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h auf der L50 gestellt hat. Grund hierfür sind wiederholte Unfälle. Bislang liegt lediglich eine Eingangsbestätigung vor; weitere Rückmeldungen stehen noch aus.

Weiterhin berichtet der Vorsitzende von einem Telefonat mit Herrn Schmahel bezüglich der geplanten Bahnstrecke „Hein Schönberg“. Die Trasse soll um ca. 150 Meter verschoben werden, um einen ungeraden Bahnsteig zu vermeiden. Dadurch wird sich die Anbindung Passade voraussichtlich auf das Jahr 2028 verzögern. Eine genaue Planungszeit konnte dem Gespräch jedoch nicht entnommen werden. Abschließend informiert der Vorsitzende, dass der Rückbau des Hauses An't Schaar 18 erfolgt ist. Weitere Informationen hierzu werden nach der Besprechung im nichtöffentlichen Teil bekanntgegeben.

TO-Punkt 6: Bericht der Ausschussvorsitzenden

Bericht des Kulturausschusses:

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die gelungene Durchführung der Veranstaltungen. Sowohl das Drachenboot-Event als auch das Kinderfest waren trotz des Wetters ein voller Erfolg. Besonderer Dank gilt allen, die das Kuchen- und Tortenbuffet bereitgestellt haben, sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.

Der Flohmarkt wird aufgrund regulärer Abnutzung nicht jährlich stattfinden. Ein entsprechender Turnus für die Durchführung wird noch erarbeitet.

Herr Lübenhop trifft ein und erhöht die Stimmenberechtigten von 8 auf 9.

Bericht des Bau- und Wegeausschusses:

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die von der Gemeinde an den Straßenseiten platzierten Steine mittelfristig von den Anliegern in Eigenregie begrünt werden sollen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anliegerhecken nicht in den öffentlichen Raum hineinragen dürfen. Da einer münd-

lichen Aufforderung bislang nicht nachgekommen wurde, erfolgt der nächste Hinweis schriftlich.

Bei Herrn Jung im Tegeldredder ist eine Erneuerung der Fahrbahndecke erforderlich. Für die Baumaßnahme wird es zu einer eintägigen Sperrung kommen; eine entsprechende Ankündigung folgt.

In Richtung Höhndorf wurde eine neue Transformationsstation errichtet, die der Leistungsverstärkung der Stromleitung dient.

Der Abriss auf dem erbbaurechtlichen Grundstück war aufwendig, konnte jedoch durch viel Eigenleistung erfolgreich abgeschlossen werden.

Es wird erneut von Sachbeschädigungen durch Graffiti an der Siebdruckplatte sowie an der Bushaltestelle berichtet. Zudem führen diverse Aufkleber neben den Graffiti zu erhöhtem Reinigungsaufwand. Die Anwesenden werden gebeten, aufmerksam zu sein und entsprechende Beobachtungen zu melden.

TO-Punkt 7: Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes für den Ausschuss für Kultur- u. Gemeinwesen

Der Vorsitzende berichtet, dass die anwesende Bürgerin Maxim Stoltenberg ihre Bereitschaft erklärt hat, das Amt als Mitglied im Ausschuss für Kultur und Gemeinwesen zu übernehmen.

Sie wird einstimmig bestätigt.

Stimmberechtigte: 9

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Die Verpflichtung erfolgt bei der nächsten Sitzung des Ausschuss für Kultur- und Gemeinwesen.

TO-Punkt 8: Beratung über die energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses

Der Bürgermeister weist auf die in der letzten Sitzung besprochene Verwendung des Sondervermögens hin, das für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses eingesetzt werden kann.

Herr Schettel berichtet über die Ergebnisse des vom Energieberater erstellten Gutachtens zur Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses. Es wurde eine Undichtigkeit im Dach über dem Technikraum festgestellt, die zu Wassereintritt in das Gebäude führt. Ein weiterer Dachausbau ist nicht vorgesehen, da dort keine Büroräume mehr geplant sind. Stattdessen wird empfohlen, die Dämmung der obersten Geschossdecke zu verbessern. Hier bestehen zudem Schäden an der Isolierung durch Marderfraß. Das Ausblasen der Außenwand mit Zellulose oder vergleichbarem Dämmmaterial wird als mögliche Maßnahme genannt, deren Machbarkeit jedoch vorab geprüft werden muss. Darüber hinaus kann die Haustechnik auf Photovoltaik und Wärmepumpe umgestellt werden. Alle genannten Maßnahmen sind über das Sondervermögen finanzierbar; zusätzlich können weitere Fördermittel beantragt werden. Ein Austausch der Fenster wird derzeit aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit nicht empfohlen.

Im Anschluss werden die verschiedenen Maßnahmen diskutiert.

Der Bürgermeister regt an, die Planung für den Katastrophenschutz in die Überlegungen einzubeziehen und ein einheitliches Konzept für die Erneuerung der Anlagen sowie die Sicherstellung der autarken Zivilschutzmaßnahmen zu

entwickeln.

Als Ergebnis der Diskussion wird folgende Priorisierung festgelegt: Zunächst sollen die undichte Stelle im Dach sowie der Technikraum einschließlich der Installation von Photovoltaik und Wärmepumpe in Angriff genommen werden. Zudem soll ein Angebot für eine Dachsanierung eingeholt werden. Die Dämmung der Wände wird zunächst zurückgestellt.

Herr Schettel erklärt sich bereit, die nächsten Schritte zu übernehmen.

TO-Punkt 9: Beratung und weiteres Vorgehen zur Übertragung des Niederschlagswassernetzes an den Zweckverband Ostholstein

Vorlage: PASSA/BV/0119/2026

Der Bürgermeister berichtet über den dritten Anlauf, die Übertragung des Niederschlagswassernetzes an den ZVO vorzubereiten. Er erläutert die nächsten Schritte für eine mögliche Übernahme sowie die vom Amtsdirektor dargelegten Vor- und Nachteile.

Im Anschluss wird die Maßnahme sowie deren Vor- und Nachteile diskutiert. Grundsätzlich wird die Übertragung als sinnvoll erachtet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufnahme von Gesprächen mit dem ZVO zur Prüfung der Übertragung der Niederschlagswasserbeseitigungspflicht.

Stimmberechtigte: 9

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 10: Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin erkundigt sich nach der Leerungshäufigkeit der Müllbehälter an der Badestelle am See. Anwohner Jörn Teffner nimmt den Hinweis auf und erklärt sich als Verantwortlicher.

Er weist darauf hin, dass es aufgrund der besonders warmen vergangenen Tage zu einem witterungsbedingten Mehranfall von Müll gekommen ist.

Im Anschluss entwickelt sich eine Diskussion über die jährlich wiederkehrende Müllproblematik an der Badestelle. Es wird zudem auf ein verstärktes Aufkommen alkoholisierten Jugendlicher hingewiesen. In diesem Zusammenhang kam es in der Vergangenheit zu Pöbeleien, Lärmbelästigungen sowie dem Zurücklassen leerer alkoholischer Getränkebehälter und scharfer Gegenstände, wie beispielsweise Kronkorken. Weiterhin wird auf das vermehrte Auftreten von Hundekot auf dem Gelände der Badestelle hingewiesen.

Es wird die Aufstellung eines Verbotsschildes mit mehreren Hinweisen und Verboten erwogen. Der Bürgermeister beendet die Diskussion und verweist auf eine weitere Beratung im nichtöffentlichen Teil.

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Der Bürgermeister hat keine weiteren Ankündigungen, wünscht aber allen Anwesenden einen schönen Sommer und bedankt sich bei allen Teilnehmern.

Herr Folta schließt die öffentliche Sitzung um 20.40 Uhr. Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung um 20.46 Uhr mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Passade sucht neue Nachbarn

In der Juli-Ausgabe der Ortsnachrichten hatte ich bereits angekündigt, dass die Gemeinde mit dem Grundstück **Fuhlenwisch 3** ein besonderes Projekt auf den Weg bringt. Viele von Ihnen haben sich seitdem informiert, Fragen gestellt oder Interesse bekundet – das zeigt uns, dass dieses Vorhaben auf großes Interesse stößt.

Inzwischen ist der nächste Schritt erfolgt: Die Bewerbungsphase für die beiden Erbbaurechtsgrundstücke hat begonnen.

Dabei handelt es sich um zwei ganz unterschiedliche Möglichkeiten, Teil unserer Dorfgemeinschaft zu werden. Mit **Fuhlenwisch 3** bieten wir ein bezugsfertiges Einfamilienhaus auf einem großzügigen Erbbaurechtsgrundstück an. Zusätzlich entsteht mit **Fuhlenwisch 3a** ein weiteres Erbbaurechtsgrundstück, auf dem der Traum vom eigenen Zuhause in Passade verwirklicht werden kann.

Uns war bei der Ausgestaltung des Vergabeverfahrens besonders wichtig, dass nicht allein finanzielle Gesichtspunkte den Ausschlag geben. Passade soll auch künftig ein Dorf bleiben, das von einer aktiven und lebendigen Gemeinschaft geprägt ist. Deshalb erfolgt die Vergabe nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien. Neben den formalen Voraussetzungen fließt auch die Motivation der Bewerberinnen und Bewerber mit ein, dauerhaft Teil unseres Dorflebens zu werden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen stehen inzwischen auf der Internetseite der Gemeinde zur Verfügung. Dort finden Sie alle Informationen zum Verfahren, zu den Vergabekriterien sowie zu den Besichtigungsterminen. Bewerbungen können noch bis zum **30. September 2026** eingereicht werden.

Vielleicht kennen Sie jemanden, der sich ein Leben in einem aktiven Dorf am See vorstellen kann – mit kurzen Wegen, einer starken Dorfgemeinschaft und Menschen, die sich füreinander einsetzen. Dann erzählen Sie gerne von dieser Möglichkeit weiter. Vielleicht dürfen wir schon bald neue Nachbarinnen und Nachbarn in Passade willkommen heißen.

Denn eines ist sicher: Häuser kann man bauen – eine Dorfgemeinschaft wächst mit den Menschen, die darin leben. Und genau diese Menschen suchen wir.

Sesamstraße? Nein – Passadestraße!

Während sich die Gemeindevertretung Gedanken über Photovoltaik, Tempolimits und Niederschlagswasser macht, beschäftigt sich eine andere Gruppe im Dorf mit mindestens genauso wichtigen Fragen.

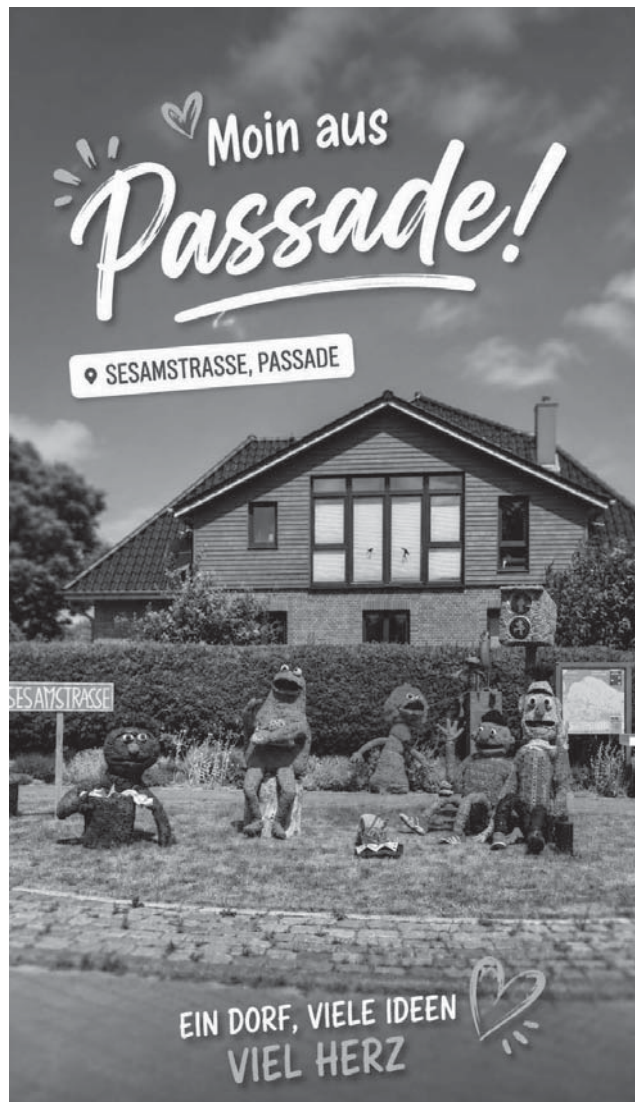
Zum Beispiel:

Wie bekommt man das Krümelmonster eigentlich aus Stroh gebaut?

Die Antwort können Sie sich inzwischen selbst ansehen. Mit Ernie und Bert, dem Krümelmonster, Finchen, Kermit, Tiffy und Oscar hat unser Strohfigurenteam in diesem Jahr wieder ein Thema gefunden, das Generationen verbindet. Kaum jemand kommt daran vorbei, ohne zu lächeln. Kinder erkennen ihre Helden sofort, Erwachsene erinnern sich an ihre eigene Kindheit und unzählige Besucher legen einen

spontanen Fotostopp ein.

Wer genauer hinsieht, erkennt schnell, wie viel Arbeit in jeder einzelnen Figur steckt. Wochenlange Planung, handwerkliches Geschick, Kreativität und viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit sind notwendig, damit am Ende aus einigen Strohballen echte Charaktere werden.



Doch damit ist für unser Strohfigurenteam längst nicht Schluss. Wer denkt, nach dem Aufbau würden sich Ernie, Bert und ihre strohigen Freunde einfach entspannt zurücklehnen, der kennt die Passader nicht. An den Wochenenden während der Korntage – **mit Ausnahme des 15. August 2026** – verwandelt sich der Platz an den Strohfiguren zusätzlich in ein gemütliches kleines Café. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen darf nach Herzenslust geschlemmt, geschnackelt und die Figuren aus nächster Nähe bestaunt werden. Einen festen Preis gibt es dabei nicht – stattdessen freut sich das Team über eine Spende. So gilt in Passade gewissermaßen: Das Krümelmonster nimmt keine Kekse, sondern höchstens eine kleine Spende entgegen. Und ganz nebenbei unterstützt jeder Kaffeebesuch das großartige Engagement der Ehrenamtlichen. Und genau das macht Passade aus.

Während andere Gemeinden lediglich über Ehrenamt sprechen, kann man es bei uns an vielen Stellen erleben.

Mein herzlicher Dank gilt deshalb allen Mitgliedern unseres

Strohfigurenteams. Mit eurem Einsatz sorgt ihr jedes Jahr dafür, dass unser Dorf während der Korntage weit über die Grenzen des Kreises Plön hinaus wahrgenommen wird. Ihr schafft Begegnungen, zaubert Menschen ein Lächeln ins Gesicht und seid hervorragende Botschafter für Passade.

Man könnte fast sagen: Die Sesamstraße hat für ein paar Wochen ihre schönste Außenstelle direkt bei uns eröffnet – **inklusive Café. Nur das Krümelmonster muss sich daran gewöhnen, dass in Passade nicht nur Kekse, sondern auch der selbstgebackene Kuchen heiß begehrt ist.**

Wenn man all diese Themen einmal zusammen betrachtet - die Arbeit der Gemeindevertretung, die vielen kleinen und großen Projekte, die Vergabe unserer Erbbaurechte, das beeindruckende Engagement der Ehrenamtlichen und die liebevoll gestalteten Strohfiguren –, dann wird schnell deutlich, was Passade eigentlich ausmacht.

Es sind nicht die Protokolle.

Nicht die Beschlüsse.

Nicht die Bauprojekte.

Es sind die Menschen.

Menschen, die Ideen haben, Verantwortung übernehmen, mit anpacken und sich mit Herzblut für unser Dorf einsetzen. Menschen, die nicht lange fragen, **wer** etwas macht, sondern einfach anfangen. Genau diese Haltung macht unsere Dorfgemeinschaft so besonders und sorgt dafür, dass Passade weit mehr ist als nur ein schöner Ort am See.

Darauf dürfen wir gemeinsam stolz sein.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen sonnigen August, erholsame Ferientage, viele schöne Stunden am Passader See und vor allem Zeit für die kleinen Momente, die den Sommer so besonders machen. Genießen Sie die Begegnungen im Dorf, einen Klönschnack über den Gartenzaun oder einen Spaziergang zu unseren Strohfiguren – denn manchmal liegt das Gute tatsächlich direkt vor der eigenen Haustür.

Und falls Sie dabei dem Krümelmonster begegnen sollten, behalten Sie Ihre Keksdose besser gut im Blick. Nach allem, was man hört, hat es sich in Passade nicht nur hervorragend eingelebt, sondern offenbar auch schon einen Stammplatz gefunden. Sollte es in den nächsten Wochen also zu einer unerklärlichen Verknappung von Butterkekse im Dorf kommen, verspreche ich Ihnen schon heute: Dieser Punkt steht **nicht** auf der Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Sommer. Genießen Sie unser schönes Passade, bleiben Sie neugierig auf das, was unser Dorf bewegt, und behalten Sie sich vor allem Ihren Humor – denn der gehört bei uns genauso zur Dorfgemeinschaft wie der See, die Strohfiguren und ein freundliches „Moin“.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Ihr/Euer

Torsten Folta

Besuch aus der Sesamstraße in Passade

Die Probsteier Korntage 2026 haben begonnen und die Gemeinden haben sich wieder kreative und fantasievolle Figuren für diese beliebte Veranstaltung ausgedacht. Jetzt sind sie überall in den Dörfern zu bewundern. Bei uns in Passade ist gleich eine ganze Mannschaft aufgelaufen, nicht aus dem Bereich Sport, sondern von der Sesamstraße. Diese seit 1969 in Amerika entwickelte Kinder-Fernsehsendung, die seit 1971 von fast allen deutschen Sendern in das Programm übernommen wurde, ist aus der Kindheit dieser Generation nicht mehr wegzudenken.



Zwischen 18.00h und 18.30h freuten sich alle auf Ernie und Bert, das ständig Kekse kauende Krümelmonster, Oskar aus der Mülltonne sowie Grobi und Tiffi, Kermit, den Frosch, und die Schnecke Finchen. Alle diese munteren Gesellen haben sich nun auf unserem Dorfplatz versammelt, gebaut aus Stroh und wunderbar bunt gestaltet. Schon vor 3 Jahren zum 50. Geburtstag der Sesamstraße, war die Idee dazu entstanden, jetzt wurde sie in die Tat umgesetzt. Ein kreatives und harmonisch arbeitendes Team aus bis zu zeitweise 13 Strohkünstlern (11 weiblich, 2 männlich) hat in unzähligen Arbeitsstunden seit April diese ausdrucksstarken und farbenfrohen Figuren erschaffen. Erstmals wurde in der Pfahlscheune gearbeitet, die dank der Unterstützung der Gemeinde arbeitstechnisch zu einer angenehmen Werkstatt wurde. Das Stroh zum Bau lieferte Hof Moorhörn, tatkräftige Unterstützung beim Aufbau kam schließlich von Jens, Rainer und Stefan. Bereits seit dem 2. Juli sitzen/stehen/liegen die 8 lustigen Gestalten nun auf unserem Dorfplatz und ziehen die Aufmerksamkeit sowohl der Einheimischen wie auch der Touristen auf sich. Mitten unter bzw. über ihnen ist eine Ampel unübersehbar. Das echte Exemplar steht aus Anlass des 50. Sesamstraßen-Geburtstags seit 3 Jahren an einer Hamburger Kreuzung mit Ernie und Bert als „Grün-Rot“-Ampelmännchen. Bei uns gibt's nicht nur die Ampel, sondern gleich noch die ganze Mannschaft aus der Sesamstraße dazu. Sie reiht sich damit ein in die illustre Gruppe Prominenter wie die Minimouse und Hein Daddel, die wir auch schon in Stroh zu Besuch hatten. Vielen Dank allen für die tolle Idee und die noch tollere Umsetzung!

Ulrike Riedel/Ellen Rönna



News vom Wasserski-Club in Passade

Mitten drin statt nur dabei!

Das war das Motto unserer Teilnehmer zu unserem diesjährigen Rollicamp! Von Freitag 17.07.2026 bis Sonntag 19.07.2026 hatten wir Besuch aus dem ganzen Bundesgebiet und Wasserskiläufer mit Bewegungseinschränkung haben ihr Können unter Beweis gestellt. Diese Info schwappte sogar 'rüber zum Fernsehen! Am Samstag wurden wir begleitet von einem Kamerteam des NDR. Am Donnerstag (23.07.) wurde der Bericht dann im Schleswig-Holstein Magazin gezeigt. Er ist auch noch in der Mediathek zu finden – 'reinschauen lohnt sich!

Natürlich haben wir zuvor das Bojenfeld aufgebaut. Ein erfahrenes Team hatte sich hierzu an einem sonnigen Tag getroffen und das Feld in der diesjährigen Rekordzeit von 90 Minuten installiert – Respekt!

Zwischendurch haben uns noch ein paar (Lauf-) Gäste besucht, die wir gerne über den See ziehen. Dieses ist immer nach vorheriger Anmeldung an den Tagen unserer Trainingszeiten möglich: Dienstag und Donnerstag von 17:00 – 20:00 Uhr und Samstag u. Sonntag von 14:00 – 20:00 Uhr. Passendes Wetter vorausgesetzt! Einfach anrufen oder per WhatsApp: 0155 . 60 66 77 44

Viele Grüße Antje Köhnke

1. Vorsitzende

1. Kieler Wasserski-Club e.V.



Fahrbücherei

Der Bücherbus hält in Passade, alle 4 Wochen:

Ab 2026 sind wir alle 4 Wochen mit unserem Bücherbus und einem vielseitigen Angebot in Ihrer Gemeinde. Die Fahrbücherei mit ihren 2 Bücherbussen bietet Ihnen ein Angebot an 40.000 Medien, davon jeweils ca. 4.000 Medien in den Bücherbussen: Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs, Konsolenspiele, Tonies, Sami Lesebär, Edurino und Saatgut!

Zusätzlich zu unserem Angebot im Bücherbus können Sie auch die "Onleihe zwischen den Meeren" nutzen und Medien online ausleihen. Rund um die Uhr und egal, wo Sie sind, können Sie digitale Medien auf Ihren e-book-Reader, Laptop oder Rechner herunterladen (www.onleihe.de/sh), Hörbücher über "Overdrive/Libby" (<https://s-hz.overdrive.com>) und Filme streamen über "Filmfreund" (<https://fahrbibliothekenploen.filmfreund.de/de/pages/home>).

Kinder lesen kostenlos, Erwachsene zahlen einen jährlichen Betrag von 18 Euro.

Der Bücherbus ist in Passade am

Mittwoch, den 19. August 2026, 14. September

Tegelredder 20a, Grootkoppel 11.45 – 12.15 Uhr

Tegelredder 3, Feuerwehr 15.20 – 15.50 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bücherbus-Team

Lea Dittmann und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön

Gasstr. 5, 24211 Preetz, Tel.: 04342-5981

fahrbibliothek10@bibliotheken-sh.de

www.fahrbuechereikreisploen.de

PRASDORF

Terminkalender für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

August

01. / 02.		PRIVAT
03.	19h30 Uhr	SPD
04.	19h30 Uhr	WGP
05.	19h30 Uhr -	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf (freiwillig)
	21h00 Uhr	
15. / 16.		PRIVAT
19.	17h00 Uhr -	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h00 Uhr	
.	19h30 Uhr -	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
	21h00 Uhr	
22.		Sommerfest der Gemeinde Prasdorf
27.	18h00 Uhr	Versammlung der Amtsjugendfeuerwehren

September

01. .	19h30 Uhr	WGP
02.	17h00 Uhr - 19h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
.	19h30 Uhr - 21h00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
04. / 05. / 06.		Probsteier Kunststage
07.	19h30 Uhr	SPD
16.	17h00 Uhr - 19h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
.	19h30 Uhr - 21h00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
30.	17h00 Uhr - 19h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
.	19h30 Uhr - 21h00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

(wird fortgesetzt.....)

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

es ist vollbracht: wir haben bei der Fußball-WM die Vorrunde überstanden und das sogar als Gruppen-Erster! Was soll jetzt noch groß passieren ? Der „Sechzehntelfinalteilnehmer“ stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, aber nach dem Auftaktsieg im Spiel gegen Curacao, gegen die wir vorher noch nie gewonnen hatten (??), ist alles möglich. Wer sich erinnert ? So fing der Beitrag in den Juli-Ortsnachrichten an. Was sollte schon groß passieren ? Paraguay ist passiert und die Männer unserer Nationalmannschaft hatten plötzlich zwei Wochen mehr Urlaub als geplant. Tja, wenn man keine Ahnung vom Fußball hat, sollte man tunlichst auch nichts darüber schreiben! ? Schreibe ich also über andere Dinge:

Auf vielfachen Wunsch und um es einmal deutlich zu machen, folgt nachstehend eine kleine Abhandlung zum Thema „Pferdeäppel“ (auch „Rosknödel“ oder „Rosbolle(n)“ genannt, aber nicht zu verwechseln mit „Kötbullar“!). Insbesondere als Hinterlassenschaften auf Fuß- und Radwegen und auf den Straßen erfreuen sich die Exkremente der Pferde keiner übermäßigen Beliebtheit bei denen, die nicht das Glück der Erde auf dem Rücken der Pferde suchen. So viel vielleicht zur thematischen Einführung. Kommen wir zur Sache: Pferdeäpfel auf der Straße und warum ReiterInnen sie besser beseitigen sollten Wer mit dem Pferd ins Gelände reitet, muss damit rechnen, dass Hinterlassenschaften auf dem Weg landen. Was ReiterInnen wissen sollten und welche Regeln gelten. Frühling und Sommer, Herbst und Winter – alle Jahreszeiten locken ReiterInnen ins Gelände. Was für Pferd und Mensch Entspannung bedeutet, endet für manch Andere aber oft in Ärger und Verdruss – besonders dann, wenn Pferdehaufen auf Straßen oder Wegen zurückbleiben. Dabei geht es nicht nur um Sauberkeit, sondern auch um Sicherheit. Denn ob auf der Landstraße,

am Feldweg oder mitten im Ort: Pferdeäpfel können zur echten Gefahr werden – für Fahrradfahrer, Fußgänger und Autofahrer. Straßen sind keine Misthaufen – was sagt das Gesetz ? Wer mit dem Pferd auf öffentlichen Straßen oder Wegen unterwegs ist, muss die Straßenverkehrsordnung (StVO) beachten – das gilt nicht nur für das eigene Verhalten im Sattel, sondern auch für das, was das Pferd hinterlässt. Gemäß § 32 StVO ist es verboten, die Straße zu verschmutzen, wenn dadurch der nachfolgende Verkehr gefährdet oder behindert wird. Und genau das passiert, wenn sich der Pferdekot – besonders bei feuchtem Wetter - in eine rutschige Masse verwandelt. Daher gilt: Pferdeäpfel sollten unverzüglich beseitigt werden. Das bedeutet nicht, dass Reiter mit Kehrschaufel und Pferdekotbeutel ausgerüstet reiten müssen. Sie dürfen zum Stall zurückkehren, die nötigen Utensilien holen und den Mist anschließend entfernen. „Unverzüglich“ heißt juristisch: „ohne schuldhaftes Zögern“ (§ 121 BGB). Es ist aber keine gute Idee, erstmal zwei Stunden weiterzureiten und die Kotsammlung auf später zu verschieben. Besonders dann nicht, wenn sich in der Zwischenzeit Beschwerden häufen oder gar ein Unfall geschieht. Auch auf angrenzenden Grünstreifen oder Randbereichen der Straße, der so genannten Bankette, sollten Pferdehaufen besser beseitigt werden – vor allem, wenn diese von Fußgängern oder Radfahrern genutzt werden. Denn rechtlich gesehen zählen auch diese Streifen zum öffentlichen Verkehrsraum. Wald- und Feldwege sind rechtlich entspannter, moralisch aber nicht Anders sieht es auf Wald- oder Feldwegen aus: dort gibt es – von einigen Bundesländern abgesehen, in deren Landesnaturschutzgesetzen Pferdemist explizit als Abfall bewertet wird, der zu beseitigen ist - meist keine rechtliche Verpflichtung, Pferdeäpfel zu entfernen. Doch auch ohne Pflicht gilt hier der Grundsatz der gegenseitigen Rücksichtnahme (Rücksichtnahme = die bewusste Beachtung und Toleranz gegenüber den Gefühlen, Bedürfnissen und Interessen anderer Menschen ??). Spaziergänger, Wanderer, Jogger oder Familien freuen sich eher selten über Pferdeäpfel auf dem Weg – und bei hoher Dichte wird aus dem Naturerlebnis schnell ein Slalom-parcours durchs Mistfeld. ReiterInnen tun also gut daran, den Haufen mit einem Tritt zur Seite zu schieben. Wer clever ist, nimmt gleich eine mobile Lösung mit: leichte Schaufeln mit wasser-dichter Hülle, stabile Tüten oder kleine Transportbehälter, die am Sattel befestigt werden können. Alternativ helfen Mini-Mistboys oder Eimer. Auf jeden Fall sollte man unverzüglich (siehe oben) nach dem Ausritt zum „Tatort“ zurückkehren und seiner / ihrer Reinigungsverantwortung nachkommen. Denn: die Pferdeäpfel bilden eine große Gefahr für Radfahrer – besonders bei Kälte und Dunkelheit Pferdemist ist nicht nur unschön – er ist auch gefährlich. Besonders für Fahrradfahrer und im Dunkeln. Dann sind die Haufen oft erst spät zu erkennen. Wer darüberfährt, kann leicht die Kontrolle verlieren. Riskant wird es aber auch im Winter: gefrorene Pferdeäpfel sind tückisch und können einen Sturz mit schweren Verletzungen auslösen. Was droht, wenn man den Mist ignoriert ? Wer die Beseitigungspflicht ignoriert, riskiert mehr als ein genervtes Kopfschütteln. Pferdeäpfel auf der Straße gelten als Ordnungswidrigkeit. Laut Auskunft

des ADAC kann das ein Verwar-nungsgeld von mindestens zehn Euro nach sich ziehen – bei Häufung oder Beschwerden können Bußgelder deutlich höher ausfallen. Kommt es wegen des Pferdekots zu einem Unfall, drohen zudem zivilrechtliche Konsequenzen: Schadenersatz, Schmerzensgeld oder sogar Regressforde-rungen von Versicherungen.

Auch auf privaten Wegen ist man nicht automatisch aus der Verantwortung raus. Der Eigentümer kann sich gegen Pferdemist wehren und auf Entfernung oder Unterlassung klagen. Damit es gar nicht soweit kommt, ist es daher besonders wichtig, die Hinterlassenschaften so schnell wie möglich zu beseitigen – nicht nur aus Rücksichtnahme, sondern aus Verantwortung. Ich hoffe, dass mit dieser kleinen Abhandlung ein Nachdenkprozess bei der einen Reiterin oder dem anderen Reiter ausgelöst wird, der sich dann in einem Mitdenkprozess fortsetzt und besten-falls in einem Pferdeäppelbeseitigungsprozess mündet. „Ich sitze auf dem Pferd, und wenn das Pferd hinten äppelt, sehe ich das ja nicht.“ – ist jedenfalls KEINE ALTERNATIVE. ??



Die Betreiber der Reiterhöfe werden hiermit höflich gebeten, ihre Gäste auf die vorgenannten Regeln hinzuweisen und auf deren Einhaltung zu achten. Gleiches gilt natürlich auch für die im Dorf befindlichen Einstellpferde. Herzlichen Dank dafür an dieser Stelle!

Themenwechsel: Bekanntlich hat die Gemeinde vor einigen Monaten für die Freiwillige Feuerwehr ein neues Mannschaftstransportfahrzeug gekauft, das auch schon intensiv genutzt wurde, zuletzt für die Jugendfeuerwehr, um in das diesjährige Sommerzeltlager zu fahren.

Das alte Fahrzeug steht auf dem Parkplatz am Dörpshus und hat nach rund 30 Jahren seinen Dienst und seine Schuldigkeit getan. Es ist noch fahrtüchtig und -bereit und hat noch bis November 2027 TÜV. Da die Gemeinde das Fahrzeug nicht mehr benötigt bzw. nicht mehr „artgerecht“ einsetzen kann, soll es nunmehr verkauft werden, wie schon in früheren Ausgaben der Ortsnachrichten angekündigt wurde. Um überhaupt den Zustand und den Marktwert in Erfahrung zu bringen, haben wir das Fahrzeug der DEKRA vorgeführt, die ein umfangreiches Gutachten erstellt hat. Dadurch haben wir eine neutrale, objektive und sachgerechte Einschätzung über den Wert erhalten, die wir als Grundlage für den Verkauf nutzen können. Der Verkauf erfolgt über ein öffentliches Bietungsverfahren, wie wir es auch schon mit dem

alten Löschfahrzeug praktiziert hatten (siehe Ortsnachrichten 11/2022). Dadurch ist unserer Ansicht nach ein Höchstmaß an Transparenz und Chancengleichheit gegeben.



Für den Kauf gelten folgende für alle Interessierten die gleichen Bedingungen:

- Das Fahrzeug wird gekauft wie besehen.
- Es gilt ein Mindestgebot von 2.500 Euro (in Worten: zweitausendfünfhundert Euro)
- Das Gebot ist in einem verschlossenen Umschlag unter Angabe des gebotenen Betrages und des vollständigen Namens und der Anschrift des Bieters / der Bieterin bei Bürgermeister Matthias Gnauck (Dorfstr. 15a) in den Briefkasten einzuwerfen.
- Gebote per E-Mail werden nicht angenommen.
- Bietungsberechtigt sind nur Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Die Bietungsfrist endet am Montag, den 31. August 2026, um 22h00 Uhr.
- Die öffentliche Auswertung der Angebote findet am 1. September 2026 um 19h00 Uhr im Dörpshus statt.

Der Rechtsweg ist für alle Beteiligten ausgeschlossen.

Es liegt ein Gutachten der DEKRA vor. Dieses kann beim Bürgermeister im pdf-Format abgerufen werden. Bitte eine kurze Mail an bgm.prasdorf@amt-probstei.de. Dann wird das Gutachten kurzfristig per Re-Mail zugestellt.

Das Fahrzeug steht auf dem Parkplatz am Dörpshus und kann dort in Augenschein genommen werden. Auf Wunsch kann auch eine Innenbesichtigung vorgenommen werden. Dazu bitte eine E-Mail an bgm.prasdorf@amt-probstei.de mit einem Terminwunsch - möglichst ab 19h00 Uhr - senden (bitte ein bis zwei Tage zeitlichen Vorlauf einplanen).

Dieses Kauf- bzw. Bietangebot wird zeitgleich auf der Homepage der Gemeinde www.prasdorf.de veröffentlicht. Noch einmal Themenwechsel: am 25. Juli wurden in Barsbek die 25. Probsteier Korntage eröffnet. Ein kleines Jubiläum also und die „Eröffnungsshow“ auf dem Barsbeker Dorfbanger wurde diesem Jubiläum vollauf gerecht. Lieber Timo, an dieser Stelle darf ich Dir und Deinem Team im Namen der Prasdorferinnen und Prasdorfer ganz herzlich zur Eröffnungsfeier gratulieren. Das habt Ihr richtig toll gemacht, Wie auch einige angereiste Prasdorfer Mitbürgerinnen und Mitbürger erleben konnten.

Korntage = Strofiguren! So ziert seit Mitte Juli auch die neue Prasdorfer Strofigur den Platz vor dem Dörpshus.



Nachdem im vergangenen Jahr die „Swienkram op’n Dörp“ Tausende Besucherinnen und Besucher angelockt und amüsiert hatte, geht unser Strohteam in diesem Jahr auf Fahrradtour und nimmt mit diesem Kunstwerk (bewusst oder unbewusst?) die vielen irrlichternden insbesondere Radfahrerinnen und Radfahrer auf die Schippe bei der oftmals verzweifelten Suche nach den Strofiguren in den Dörfern. Am Ende reift die Erkenntnis, dass der Weg das Ziel ist, oder op Platt: „Dat Beste is dat grote Sööken na de Strofigur.“

Wie immer mit sehr viel Liebe zum Detail entstand ein Mehrpersonen-Tandem mit fünf vergnügten RadlerInnen, wobei die Dame am Ende sich eher über die vier Pedalentreter vor ihr lustig zu machen scheint. Auf dem Gepäckträger darf natürlich ein dezenter Hinweis auf den Hauptmotivator des Strohteams nicht fehlen.?? Ich bin überzeugt, dass auch diese Strofigur wieder viele Gäste nach Prasdorf locken wird, zumal das Team in diesem Jahr auch eine Selfie-Möglichkeit in die Gesamtfigur eingebaut hat. Ich bedanke mich im Namen aller Mitbürgerinnen und Mitbürger ganz herzlich bei unserem Strohteam für die tolle Idee, für die ebenso tolle Umsetzung und natürlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, ganz besonders na klar auch bei den Spendern der Strohlappen, die das alles überhaupt erst ermöglichen. GANZ HERLICHEN DANK!



Dann möchte ich noch einmal auf das Sommerfest der Gemeinde am Sonnabend, 22. August 2026, ab 14h00 Uhr im und um das Dörpshus hinweisen. Guckst Du hier:

Oder auf www.prasdorf.de oder an den üblichen Aushangstellen im Dorf. Helferinnen und Helfer sind gerne gesehen. Bitte beim Bürgermeister melden.

Zum Abschluss noch ein Appell an alle: wahrscheinlich sehr zum Leidwesen der Betroffenen fängt am 17. August die Schule wieder an. Und am 19. August fängt dann der so genannte „Ernst des Lebens“ für die Mädchen und Jungen an, die dann eingeschult werden. Daher an dieser Stelle der Hinweis



Vielen Dank dafür. In Verbindung mit vielen guten Wünschen für einen schönen Monat August sendet

herzliche Grüße
Ihr / Euer
Matthias Gnauck



Fahrbücherei

Der Bücherbus hält in Prasdorf, alle 4 Wochen:

Ab 2026 sind wir **alle 4 Wochen** mit unserem Bücherbus und einem vielseitigen Angebot in Ihrer Gemeinde. Die Fahrbücherei mit ihren 2 Bücherbussen bietet Ihnen ein Angebot an 40.000 Medien, davon jeweils ca. 4.000 Medien in den Bücherbussen: Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs, Konsolenspiele, Tonies, Sami Lesebär, Edurino und Saatgut!

Zusätzlich zu unserem Angebot im Bücherbus können Sie auch die "Onleihe zwischen den Meeren" nutzen und Medien online ausleihen. Rund um die Uhr und egal, wo Sie sind, können Sie digitale Medien auf Ihren e-book-Reader, Laptop oder Rechner herunterladen (www.onleihe.de/sh),

Hörbücher über "Overdrive/Libby" (<https://s-hz.overdrive.com>) und Filme streamen über "Filmfreund" (<https://fahrbibliothekenploen.filmfreund.de/de/pages/home>).

Kinder lesen kostenlos, Erwachsene zahlen einen jährlichen Betrag von 18 Euro.

Der Bücherbus ist in Prasdorf am

Montag, den 07. September 2026

Teichstr., Dorfstr. 24	09.40 – 10.10 Uhr
Feuerwehrhaus, Dorfstr. 34	14.40 – 15.10 Uhr
Teichstraße, Im Winkel	15.15 – 15.45 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bücherbus-Team

Lea Dittmann und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön ,

Gasstr. 5, 24211 Preetz, Tel.: 04342-5981

fahrbibliothek10@bibliotheken-sh.de

www.fahrbuechereikreisploen.de

ST. KATHARINEN-KIRCHENGEMEINDE ZU PROBSTEIERHAGEN

Herzliche Einladung zum

WENDTORFER GOTTESDIENST

mit anschließendem Kaffee und Kuchen

09.08.2026 | 11:00 UHR

NATURERLEBNISRAUM WENDTORF

STRANDSTRASSE 2B, 24235 WENDTORF

(ÄNDERUNG DES DATUMS IM GEMEINDEBRIEF!)



Unsere Hochzeit,

vom Polterabend bis zur kirchlichen Trauung,
waren für uns wunderschöne und unvergessliche Tage.

Wir möchten uns bei Allen bedanken, die mit uns gefeiert haben und uns mit Glückwünschen, Geschenken und vielen lieben Gesten eine große Freude bereitet haben.

Ein besonderer Dank geht an Anne, Lena und Johanna für die Organisation und mit Unterstützung der Nachbarn, für die vielen Überraschungen.

Ebenso eine gelungene Überraschung war Ines, die uns als Schornsteinfegerin, am Standesamt, Glückwünsche überbrachte.

Danke an die Blumen-Kinder Jarle und Sienna, ihr habt es toll gemacht!

Danke, dass ihr diese Tage für uns so besonders gemacht habt.

Wiebke und Andreas Bock

Hof Wulfsdorf im Juni 2026



Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Angela Maaß

Für die einzelnen Artikel

sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:

Gemeinde Probsteierhagen,
Hagener Weg 10, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 71 60
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:

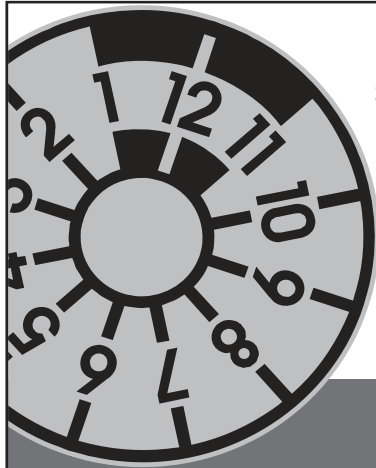
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

Auflage: 1.500 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 06.08.2026

Nächste Ausgabe: 03.09.2026



SAT Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Bestattungen Uwe Sindt KG



04343/6544

Reiherweg 11 24235 Laboe

AUTO *Galerie*

KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

**An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter**

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlage, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, KFZ-Aufbereitung, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

04348 - 912400
www.maluedach.de



MALÜ

BEDACHUNGEN

**Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei**

VELUX®

Experte

Qualitäts-Partner




**Energetische Sanierung gem. GEG (EnEv)
sowie BEG mit staatlicher Förderung von
Bestandsimmobilien für effiziente Gebäude.
Gerne beraten wir Sie zu diesem Thema und
erstellen Ihnen IHR individuelles Angebot.**

info@maluedach.de

Olaf Malü - IHR Dachdeckermeister
Augustental 40 • 24232 Schönkirchen

3. SCHLOSSPARK OPEN AIR

#Musik
#Tanz
#Sommer

- PROBSTEIERHAGEN -

LECKERES ESSEN

BIER & GETRÄNKE

LIVE MUSIK
GUTE LAUNE
FÜR ALLE!

KÜHLE GETRÄNKE
LECKERES ESSEN
TREFFEN & GENIEßEN

**SAMSTAG,
15.08.26**

BEGINN: 15:30 UHR

EINTRITT FREI!

**AM SCHLOSS HAGEN
24253 PROBSTEIERHAGEN**